

ATTEN



Bedienungsanleitung

Multifunktionales Wartungssystem

GT-6200P (Best.-Nr. 3475800)

GT-6150P (Best.-Nr. 3475802)

Operating instructions

Multifunctional Maintenance System

GT-6200P (Item no. 3475800)

GT-6150P (Item no. 3475802)

Inhaltsverzeichnis

01. Sicherheits- und Bedienungshinweise	01
02. Lieferumfang	04
Separat erhältliches Zubehör	04
Separat erhältliches Zubehör	05
03. Technische Daten	05
Technische Parameter	05
Parameter Lötkolben	06
Verpackungsparameter	06
Außenansicht (Vorderseite):	07
Außenansicht (Rückseite)	08
Tastenfunktionen	09
04. Anschlüsse	10
05. Hauptmenü	11
Einschalt-Display:	12
Betriebsstatus:	12
Temperatur einstellen:	12
06. Funktionsbeschreibung	13
Einstellungsmenü:	13
Kurvenbetriebsmenü:	13
Werkzeugeinstellungsmenü:	14
Werkzeugtyp:	14
Temperatursperre:	14
Temperaturkompensation:	15
Standby-Verzögerung:	15
Ruhe-Verzögerung:	16
Schnelltemperaturgruppen:	16
Standby-Temperatur:	17
Temperaturwarnung:	17

Inhaltsverzeichnis

Zähler:	17
Werkzeugeinstellungen zurücksetzen:	18
Systemeinstellungen:	18
Sprache:	18
Temperatureinheit:	18
Temperaturgrenzen:	19
Signalton:	19
Passwort umschalten:	19
Passwort ändern:	20
Master/Slave-Modus	20
Peripheriegeräte:	20
Verzögerung beim Einschalten der Peripheriegeräte:	21
Verzögerung beim Ausschalten der Peripheriegeräte:	21
Kommunikationsparameter	22
RS485-Kommunikation (Master-Modus):	22
RS485-Kommunikation (Slave-Modus):	23
Zurücksetzen:	23
Werksrücksetzung:	24
Softwareaktualisierung	24
Lötkolbenhalterung:	25
07. Heizgerät austauschen	25
Heizgerät austauschen:	25
Pinzetten-Heizgerät austauschen:	26
Lotabsaugung reinigen:	26
Lotabsaugung austauschen:	27
Entlötpistolen-Heizgerät austauschen:	27
Entlötpistolen-Lottank reinigen und austauschen:	28
08. Fehlerbehebung	29

01: Sicherheits- und Bedienungshinweise

Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Sollten Sie die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise und Informationen für einen ordnungsgemäßen Gebrauch nicht beachten, übernehmen wir keine Haftung für daraus resultierende Personen- oder Sachschäden. Darüber hinaus erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung/Garantie.

- Dieses Produkt (einschließlich der internen Software) und sein Zubehör sind durch die entsprechenden nationalen Gesetze geschützt. Jede Verletzung unserer Rechte wird strafrechtlich verfolgt. Benutzer müssen sich beim Gebrauch dieses Produkts freiwillig an die relevanten nationalen Gesetze halten.
- Vielen Dank, dass Sie unser Produkt verwenden. Bitte lesen Sie vor der Benutzung des Produkts dieses Handbuch aufmerksam durch und beachten Sie die darin enthaltenen Warn- und Sicherheitshinweise. Bewahren Sie es an einem sicheren Ort für zukünftiges Nachschlagen auf.



Warnung Unsachgemäße Verwendung kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.



Vorsicht Unsachgemäßer Gebrauch kann zu Verletzungen oder erheblichen Schäden an den beteiligten Objekten führen.

- Wir verlangen von den Nutzern, dass sie vor der Verwendung dieses Produkts ein grundlegendes Verständnis des Alltagslebens und grundlegende Kenntnisse in elektrischen Vorgängen haben. Minderjährige Nutzer verwenden dieses Produkt bitte unter Anleitung eines Fachmanns oder eines Erziehungsberechtigten.



Vorsicht Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie eine sichere Arbeitsumgebung aufrecht.

- Beim Gebrauch dieses Geräts müssen die folgenden grundlegenden Punkte beachtet werden, um Stromschlag, Verletzungen und potenzielle Gefahren wie Brände zu vermeiden.
- Zur Gewährleistung der persönlichen Sicherheit verwenden Sie nur originale oder empfohlene Teile und Zubehör; andernfalls sind schwerwiegende Folgen möglich.



Warnung

- LESEN SIE ALLE HINWEISE VOR GEBRAUCH.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht in Gebrauch oder unbeaufsichtigt ist. Legen Sie den Griff des Lötkolbens auf der Halterung ab. Wenn dieses Werkzeug nicht verwendet wird, muss es auf seiner Halterung platziert werden!
- Halten Sie das Produkt während des Gebrauchs von leicht entflammaren Materialien fern. Bitte informieren Sie beim Gebrauch andere Personen im Bereich in der Nähe des Geräts. Bitte berühren Sie das Gerät nicht, da es sehr heiß ist. Erhitzen Sie über einen längeren Zeitraum nicht dieselbe Stelle.
- Beachten Sie, dass Wärme auch an brennbare Materialien abgegeben werden kann, die sich nicht in unmittelbarer Nähe zum Arbeitsbereich befinden.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn es eingeschaltet ist.

- **Dieses Produkt ist nicht dazu vorgesehen, von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder von Personen, denen es an Erfahrung und Kenntnis mangelt, benutzt zu werden, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder sie wurden in der Benutzung des Geräts unterwiesen.**
- **Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Produkt spielen.**
- **Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen von Kindern nicht ohne Beaufsichtigung vorgenommen werden.**

- Im Falle von Beschädigungen muss das Netzkabel vom Hersteller, seinen Kundendienstmitarbeitern oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.



Vorsicht

- Bevor Sie das Gerät anschließen, vergewissern Sie sich, dass die von diesem Produkt verwendete Spannung mit der in Ihrem Gebiet geltenden Spannung übereinstimmt, um dauerhafte Schäden am Gerät zu vermeiden.
- Beim Löten entsteht Rauch. Bitte verwenden Sie dieses Produkt in einer gut belüfteten Umgebung.
- Beim Gebrauch dieses Produkts kann die Temperatur der Lötspitze 80 °C bis 500 °C (176 °F bis 932 °F) erreichen. Unsachgemäße Verwendung kann zu Verbrennungen oder Feuer führen.
- Sorgen Sie für angemessene Belüftung, um sich vor Dämpfen zu schützen.
- Stellen Sie Zubehör auf die jeweiligen Halterungen, wenn es nicht in Gebrauch ist, damit es abkühlen kann.
- Waschen Sie sich nach der Arbeit gründlich Ihre Hände.
- Benutzer ohne entsprechende Anleitung, Erfahrung oder ausreichende Wissensvorbereitung dürfen dieses Produkt nicht verwenden.
- Lassen Sie die Lötstation nicht nass werden. Bedienen Sie dieses Produkt nicht mit nassen Händen oder in einer feuchten Umgebung, um Stromschlag zu vermeiden.
- Tauchen Sie das Heizgerät nicht in Flüssigkeiten, um Schäden daran zu vermeiden.
- Dieses Produkt verfügt über eine Erdungsfunktion. Um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen, achten Sie darauf, dass die Stromquelle bei Anschluss des Geräts ordnungsgemäß geerdet ist.
- Schalten Sie das Gerät beim Austausch von Teilen oder beim Installieren von Lötspitzen aus und lassen Sie die Lötspitze auf Raumtemperatur abkühlen.
- Verwenden Sie beim Austausch von Produktkomponenten Originalteile von ATTEN.
- Betreiben Sie das Gerät nicht zum Spielen oder für gefährliche Aktivitäten, da dies zu Verletzungen bei Ihnen oder Dritten führen kann.
- Bitte verwenden Sie dieses Produkt nicht für andere Zwecke als die vorgesehenen, da dies zu Schäden am Gerät oder zu Verletzungen führen kann.
- Verändern Sie dieses Produkt und sein Zubehör nicht, da dies die Herstellergarantie ungültig machen und das Produkt beschädigen kann.
- Wenn Sie das Netzkabel anschließen oder abziehen, fassen Sie den Stecker an, ziehen Sie nicht am Kabel.
- Schützen Sie das Produkt und sein Zubehör während der Benutzung vor Stößen, da diese das Produkt beschädigen können.

Allgemeine Hinweise

- Das Produkt ist kein Spielzeug. Halten Sie es von Kindern und Haustieren fern.
- Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos herumliegen. Dieses könnte anderenfalls für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet wurden, wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst oder anderes Fachpersonal.
- Lassen Sie Wartungs-, Änderungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich von einer Fachkraft bzw. einer zugelassenen Fachwerkstatt ausführen.

Handhabung

- Gehen Sie stets vorsichtig mit dem Produkt um. Stöße, Schläge oder sogar das Herunterfallen aus geringer Höhe können das Produkt beschädigen.

Betriebsumgebung

- Setzen Sie das Produkt keinen mechanischen Belastungen aus.
- Schützen Sie das Gerät vor extremen Temperaturen, starken Stößen, brennbaren Gasen, Dämpfen und Lösungsmitteln.
- Schützen Sie das Produkt vor hoher Feuchtigkeit und Nässe.
- Schützen Sie das Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Nehmen Sie das Produkt niemals unmittelbar nachdem es von einer kalten in eine warme Umgebung gebracht wurde in Betrieb. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Produkt zerstören. Lassen Sie das Produkt deshalb vor der Inbetriebnahme stets zuerst einmal auf Zimmertemperatur kommen.

Bedienung

- Wenden Sie sich an eine sachkundige Person, sollten Sie Zweifel in Bezug auf Bedienung, Sicherheit oder Anschluss des Geräts haben.
- Sollte kein sicherer Betrieb mehr möglich sein, nehmen Sie das Produkt außer Betrieb und schützen Sie es vor unbeabsichtigter Verwendung. Versuchen Sie NICHT, das Produkt selbst zu reparieren. Ein sicherer Betrieb kann nicht mehr garantiert werden, wenn das Produkt sichtbar beschädigt ist, nicht mehr richtig funktioniert, über längere Zeit unter schlechten Umgebungsbedingungen gelagert wurde oder erheblichen transportbedingten Belastungen ausgesetzt war.

Netzkabel



Verändern oder reparieren Sie keine Komponenten der Stromversorgung, darunter Netzstecker, Netzkabel und Netzteile. Verwenden Sie keine beschädigten Komponenten. Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlags!

- Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Der Netzstecker darf niemals mit feuchten Händen an die Netzsteckdose angeschlossen oder von dieser getrennt werden.
- Ziehen Sie niemals am Netzkabel, um das Gerät von der Netzsteckdose zu trennen. Ziehen Sie ihn stets mit den dafür vorgesehenen Griffflächen aus der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie bei längerer Nichtbenutzung den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen bei einem Gewitter den Netzstecker aus der Steckdose.
- Beachten Sie, dass das Netzkabel nicht gequetscht, geknickt, durch scharfe Kanten beschädigt oder anders mechanisch belastet wird.
- Vermeiden Sie eine übermäßige thermische Belastung des Netzkabels durch große Hitze oder große Kälte.
- Nehmen Sie auch keine Änderungen daran vor. Wenn Sie dies nicht beachten, kann das Netzkabel beschädigt werden. Ein beschädigtes Netzkabel kann zu einem tödlichen Stromschlag führen.
- Sollte das Netzkabel Beschädigungen aufweisen, berühren Sie es nicht.
- Schalten Sie zuerst die zugehörige Netzsteckdose stromlos (z. B. über den entsprechenden Sicherungsschalter) und ziehen Sie danach den Netzstecker vorsichtig aus der Netzsteckdose.
- Nehmen Sie das Produkt unter keinen Umständen mit einem beschädigten Netzkabel in Betrieb.
- Ein beschädigtes Netzkabel darf nur vom Hersteller, einer vom Hersteller beauftragten Werkstatt oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um jegliche Gefährdungen zu vermeiden.
- Stellen Sie außerdem sicher, dass Kabel nicht eingeklemmt, geknickt oder durch scharfe Kanten beschädigt werden.
- Verlegen Sie Kabel immer so, dass niemand darüber stolpern oder sich in ihnen verfangen kann. Bei Nichtbeachtung besteht Verletzungsgefahr.

Entsorgung



Alle Elektro- und Elektronikgeräte, die auf den europäischen Markt gebracht werden, müssen mit diesem Symbol gekennzeichnet werden. Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall zu entsorgen ist.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, Altgeräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Endnutzer sind verpflichtet, Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Conrad stellt Ihnen folgende **kostenlose** Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in unseren Conrad-Fillialen
- in den von Conrad geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie, dass in Ländern außerhalb Deutschlands evtl. andere Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling gelten.

02/ Lieferumfang

Modell	Lieferumfang							
	Hauptgerät	Handgriff GT-Serie	Lötkolben- halterung	Anschlus- sleitung	Erdungs- kabel	Netzkabel	Bedienung- sanleitung	Zertifikat
GT-6150P (Einkanal)	GT-6150 *1 Stk.	*1 Stk.	*1 Stk.	*1 Stk.	*1 Stk.	*1 Stk.	*1 Stk.	*1 Stk.
GT-6200P (Zweikanal)	GT-6200 *1 Stk.	*2 Stk.	*2 Stk.	*2 Stk.	*1 Stk.	*1 Stk.	*1 Stk.	*1 Stk.

- **Separat erhältliches Zubehör**

Unterdruckgenerator (GT-510)



Griff



GT-Y050P



GT-Y130P



GT-Y150P



GT-N100P



GT-X150P

- **Separat erhältliches Zubehör**

Lötkolbenhalterung



S-19



S-20



S-21

03/ Technische Daten

- **Technische Parameter**

Modell	GT-6150P (Einkanal)	GT-6200P (Zweikanal)
Eingangsspannung	220 - 240 V~ 50/60 Hz (110 - 120 V~ 60 Hz)	
Nennleistung	150 W (Spitzenleistung 162 W)	200W (Spitzenleistung 192 W)
Temperaturbereich	80 °C - 500 °C/176 °F - 932 °F	
Temperaturkompensation	±50 °C/±90 °F	
Temperatureinheit	°C/°F, Standard ist °C	
Schrittweite der Temperatureinstellung	Für schnelle Einstellung gedrückt halten, kurz drücken, um in 1-Einheiten-Schritten einzustellen	
Schnellparameter	Unterstützt die Einstellung von 3 Sets Schnellparametern	
Temperatursperre	Unterstützt	
Elektrostatische Erdung	Unterstützt	
USB-Firmware-Upgrade	Unterstützt	
Kommunikationsschnittstelle	RS485	
Standby-Verzögerung	Einstellbar von 0 bis 60 Minuten (kann deaktiviert werden, Standard ist 15 Minuten)	
Sprache	Unterstützt chinesische und englische Benutzeroberflächen	
Display	TFT-Farbbildschirm	
Betriebsumgebung	0 °C - 40 °C, Luftfeuchtigkeit < 85 % rF	
Abmessungen	230 (L) x 142 (W) x 145 (H) mm	
Gewicht (Hauptgerät)	Ca. 3,2 kg	

● Parameter LötKolben

Produktmodell	GT-X150P	GT-Y050P	GT-Y130P	GT-Y150P	GT-N100P
Leistung	≥150 W	≥50 W	≥130 W	≥150 W	≥100 W x 2
Modell des Heizgeräts	HS-5150H	T50-0.5I (Standard) Serie T50 (Optional)	T130-1.0I (Standard) T130-Serie (Optional)	T150-4.6D (Standard) T150-Serie (Optional)	T100-0.5I (Standard) T100-Serie (Optional)
Lötpitze Modell	T151-1.0 (Standard) T151-Serie (Optional)				
Spitze-zu-Erde-Impedanz	≤2 Ω				
Spitze-zu-Erde-Spannung	≤2 mV				
Länge des Kabels	120 cm	150 cm			
Abmessungen	185 (L) x 40 (B) x 18 (H) mm	240 (L) x 15 (B) x 15 (H) mm			140 (L) x 32 (B) x 14 (H) mm
Gewicht	Ca. 0,27 kg	Ca. 0,1 kg			Ca. 0,095 kg

● Verpackungsparameter

Modell	Innenverpackung		Umverpackung	
GT-6150P	375 x 345 x 225 mm	Gesamtgewicht: Ca. 5,2 kg	390 x 360 x 475 mm (2 Stk./Karton)	Gesamtgewicht: Ca. 11,5 kg
GT-6200P	445 x 405 x 235 mm	Gesamtgewicht: Ca. 6 kg	465 x 425 x 500 mm (2 Stk./Karton)	Gesamtgewicht: Ca. 13 kg

● Außenansicht (Vorderseite):



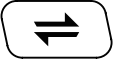
Seriennummer	Komponente
①	Display
②	Tastenbereich
③/④	Anschluss LötKolbenhalterung

● Außenansicht (Rückseite)



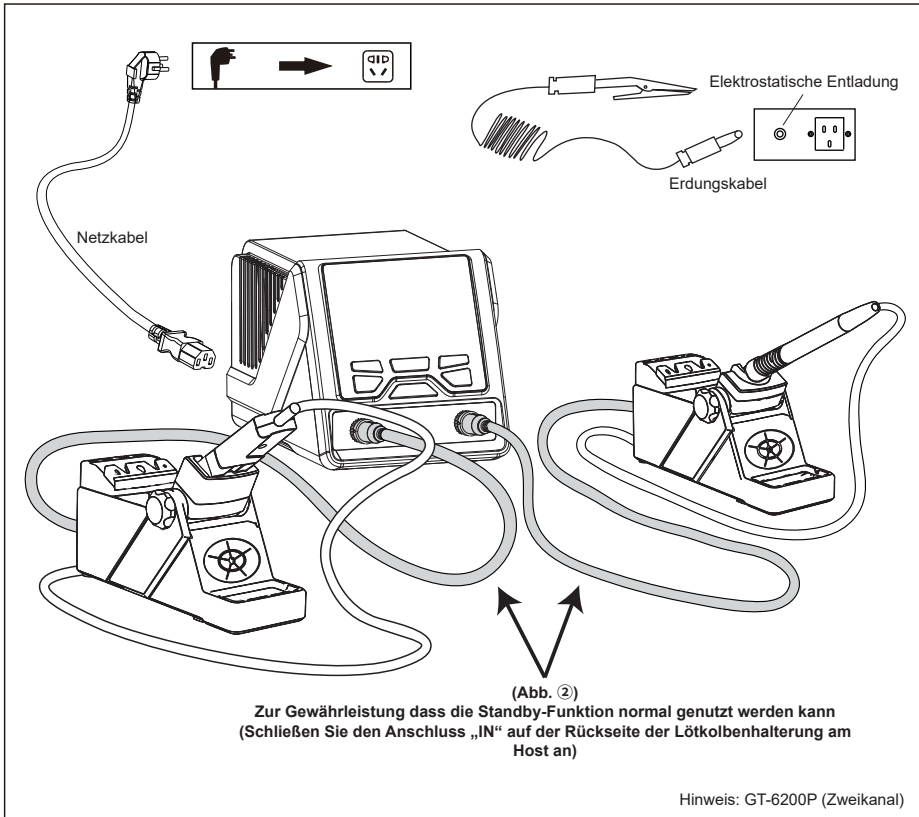
Seriennummer	Komponente
①	Ein/Aus-Schalter
②	Stromanschluss
③	Erdungskabelanschluss
④	Steuerausgang (Anschluss an Unterdruckgenerator)
⑤	USB-Anschluss
⑥	RS485-Kommunikationsschnittstelle

• Tastenfunktionen

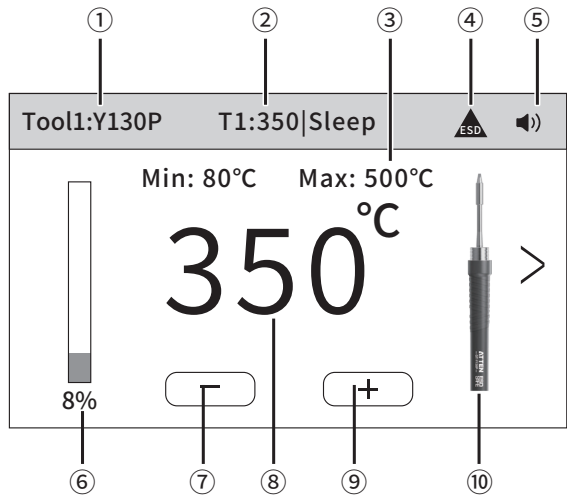
Taste	Funktionsbeschreibung
	1. Analysiert oder erklärt alle Optionen des Geräts.
	1. Im Hauptmenü kann durch Drücken zwischen Werkzeug 1 und Werkzeug 2 umgeschaltet werden (nur GT-6200P) 2. Im Kurvenbetriebsmenü kann durch Drücken zwischen Werkzeug 1 und Werkzeug 2 umgeschaltet werden (nur GT-6200P) 3. Wechselt im Parametereinstellungsmenü den Cursor innerhalb 4. der numerischen Einstellungen
	1. In der Navigationsleiste des Einstellungsmenüs drücken, um die Menüpunkte aufzurufen; 2. Im Einstellungsmenü drücken, um die Signalton- und Schnelltemperaturgruppen zu öffnen und zu schließen; 3. Im Einstellungsmenü drücken, um das Parametereinstellungsmenü aufzurufen; 4. Im Parametereinstellungsmenü drücken, um Parameter zu bestätigen und zu speichern.
	1. Im Hauptmenü oder im Parametereinstellungsmenü drücken, um den Parameter zu erhöhen; 2. In der Navigationsleiste des Einstellungsmenüs drücken, um durch die Menüpunkte aufwärts zu scrollen; 3. Im Hauptmenü, nach Aktivierung der Schnelltemperaturgruppe, drücken, um zwischen Schnelltemperaturen umzuschalten.
	1. Im Hauptmenü drücken, um die Navigationsleiste des Einstellungsmenüs anzuzeigen; 2. Im Einstellungsmenü drücken, um in das Hauptmenü zurückzukehren; 3. Im Parametereinstellungsmenü drücken, um zur vorherigen Ebene zurückzukehren
	1. Im Hauptmenü oder im Parametereinstellungsmenü drücken, um den Parameter zu verringern; 2. In der Navigationsleiste des Einstellungsmenüs drücken, um durch die Menüpunkte abwärts zu scrollen; 3. Im Hauptmenü, nach Aktivierung der Schnelltemperaturgruppe, drücken, um zwischen Schnelltemperaturen umzuschalten.

04/ Anschlüsse

- ① Schließen Sie das Netzkabel und das Erdungskabel an den entsprechenden Anschlüssen des Hauptgeräts an.
- ② Der Lötkolben wird auf der Lötkolbenhalterung platziert. Um die normale Nutzung der Standby-Funktion zu gewährleisten, wird das Hauptgerät am Anschluss „IN“ auf der Rückseite der Lötkolbenhalterung angeschlossen. Der Griff wird am Anschluss „OUT“ auf der Rückseite Ende der Lötkolbenhalterung angeschlossen. (Wie in Abb. 2)



05/ Hauptmenü



Seriennummer	Heizmodul
①	Werkzeugmodell
②	Anzeige des Werkzeugstatus
③	Einstellbarer Temperaturbereich
④	Das Symbol blinkt, wenn das Gerät nicht geerdet ist/ist erloschen, wenn die Maschine geerdet ist
⑤	Signalton-Aktivierungssymbol (nicht angezeigt, wenn der Signalton ausgeschaltet ist)
⑥	Heizleistungs-Simulationsleiste: Zeigt die aktuelle Betriebsheizleistung an
⑦	Temperatur „-“
⑧	Aktuelle Temperaturanzeige
⑨	Temperatur „+“
⑩	Abbildung aktuelles Werkzeug

● Einschalt-Display:

Nachdem das Gerät eingeschaltet wurde, schalten Sie den Ein/Aus-Schalter ein, damit zeigt der Bildschirm für 2 Sekunden die ATTEN-Einschalt-Animation an, bevor das Hauptmenü angezeigt wird.



● Betriebsstatus:

● 1. Normalbetrieb:

(Abbildung 1-1) Bedeutung: Der aktuelle Temperaturwert beträgt 350 °C und die Heizleistung 8 %.

● 2. Standby-Modus aufrufen:

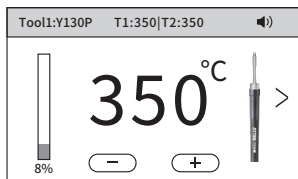
(Die Nutzung der Standby-Funktion des LötKolben-Griffs erfordert den entsprechenden Anschluss am Hauptgerät (siehe Seite 08))

(Abbildung 1-2) Bedeutung: Wenn der Griff ohne Bedienung auf die LötKolbenhalterung gelegt wird, wechselt er sofort standardmäßig in den Standby-Modus, und auf dem Bildschirm wird der Standby-Status angezeigt. Die Temperatur des LötKolbens wird dabei auf 200 °C reduziert, während die Heizleistung beibehalten wird.

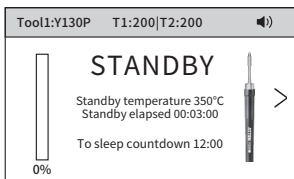
Die Standardtemperatur des LötKolbens beträgt 200 °C und kann über das Standby-Temperaturmenü eingestellt werden. Wenn die Standby-Temperatur unter 200 °C eingestellt wird, wird die Echtzeittemperatur angezeigt. Das Aufnehmen oder Berühren des Griffs setzt den Normalbetrieb fort.

● 3. Ruhemodus aufrufen:

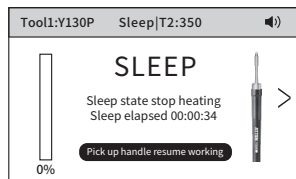
(Abbildung 1-3) Bedeutung: Die Heizfunktion von Werkzeug 1 ist ausgeschaltet, der Griff wird nicht beheizt, das Gerät wechselt in den Ruhemodus. Beim Aufheben des Griffs wird der Normalbetrieb wieder aufgenommen. (Nach Aktivierung der Standby-Funktion beträgt die Standardzeit zum Wechsel in den Ruhemodus 15 Minuten. Über das Einstellungs-menü kann die Ruhezeit eingestellt und die Ruhefunktion deaktiviert werden.)



(Abbildung 1-1)



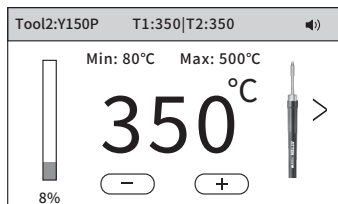
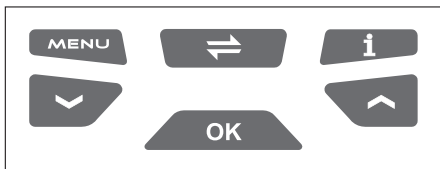
(Abbildung 1-2)



(Abbildung 1-3)

● Temperatur einstellen:

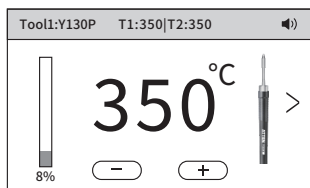
Drücken Sie im Hauptmenü „<“ oder auf dem Bedienfeld „>“, um den Temperaturwert in Schritten von 1 °C zu ändern. Zum schnellen Einstellen halten Sie die Taste gedrückt. Die Temperatureinstellungen werden automatisch gespeichert, wenn die Taste für 3 Sekunden gedrückt gehalten wird. (Wenn die Temperatursperre aktiviert ist, kann der Temperaturwert nicht eingestellt werden.)



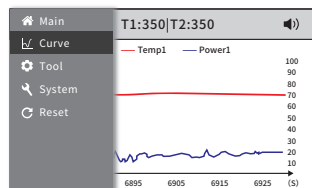
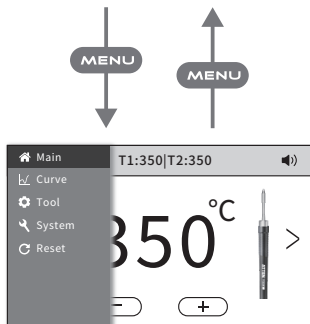
(Auf dem GT-6200P können Sie mit „ $\rightleftarrows$ “ zwischen der Benutzeroberfläche von Werkzeug 1 und Werkzeug 2 umschalten.)

06/ Funktionsbeschreibung

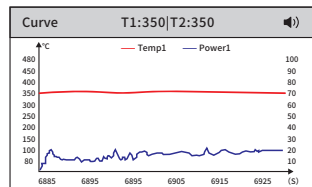
• Einstellungsmenü:



Drücken Sie im Hauptmenü „MENU“, um die Menüs aufzurufen. Die wählbaren Funktionen umfassen Kurveneinstellungen, Werkzeugeinstellungen, Systemeinstellungen und Werksrücksetzung (wie gezeigt).

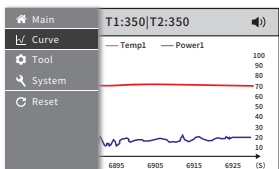


OK

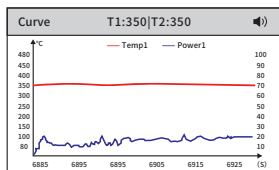


• Kurvenbetriebsmenü:

Im Kurvenbetriebsmenü kann die Temperatur- und die Leistungskurve des aktuellen Werkzeugs angezeigt werden, mit „ $\rightleftarrows$ “ schalten Sie zwischen den Kurvenanzeigen von Werkzeug 1 und Werkzeug 2 um.



OK



Wechsel zwischen
Werkzeugkur-
venanzeigen



Return (Zurück)

• Werkzeugeinstellungsmenü:

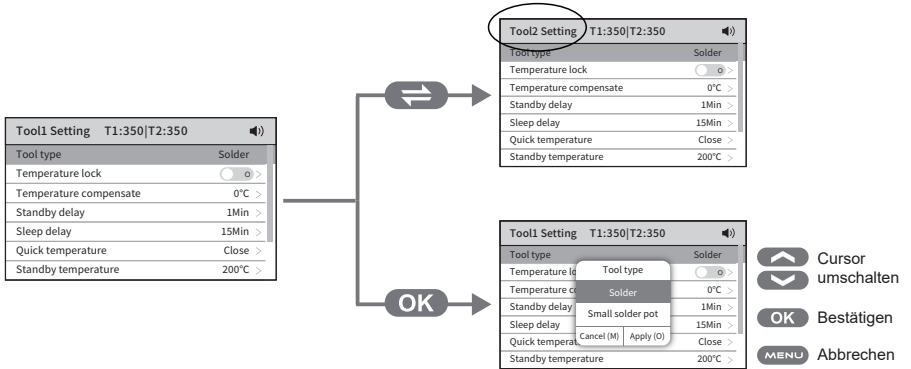
In den Werkzeugeinstellungen stellen Sie die Funktionen Temperature Lock (Temperatursperre), Temperature Compensation (Temperaturkompensation), Standby Delay (Standby-Verzögerung), Sleep Delay (Ruhe-Verzögerung), Quick Temperature (Schnelltemperatur), Standby Temperature (Standby-Temperatur), Temperature Warning (Temperaturwarnung), Counter (Zähler) und Parameter Reset (Parameter zurücksetzen) ein.

Im Werkzeugeinstellungsmenü drücken Sie „↔“ oder „^“, um den Cursor umzuschalten; drücken Sie „⇌“, um zwischen Werkzeug 1- und Werkzeug 2-Einstellungen umzuschalten (Hinweis: Diese Taste ist für das Modell GT-5150P ungültig). „MENU“ (Menü) wird verwendet, um in das Hauptmenü zurückzukehren.

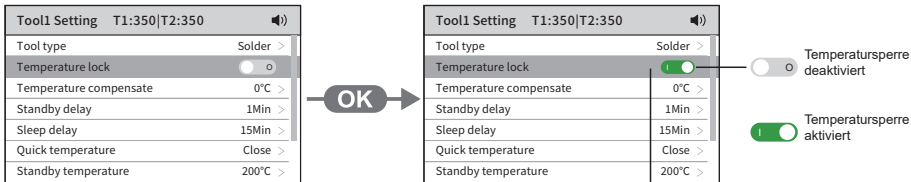
• Werkzeugtyp:

Wählen Sie in den Systemeinstellungen die Funktion Tool Type (Werkzeugtyp), um den Parameter Tool Type (Werkzeugtyp) einzustellen.

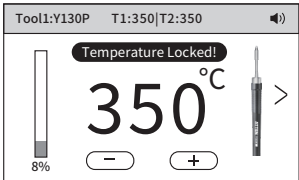
Hinweis: Diese Funktion ist nur verfügbar, um den Werkzeugtyp auszuwählen, wenn der GT-Y150-Griff oder Produkte der Solder Pot-Serie angeschlossen sind.



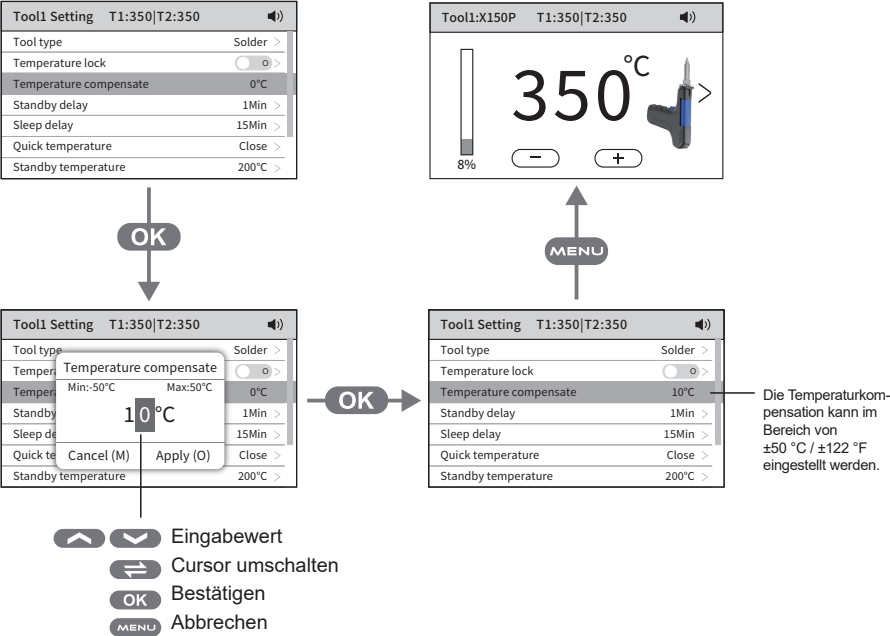
• Temperatursperre:



Werkzeug 1 Temperatursperre ist aktiviert, der aktuelle Temperaturwert im Hauptmenü ist gesperrt und kann nicht geändert werden, und die Verknüpfung mit der Temperaturregelung ist deaktiviert.

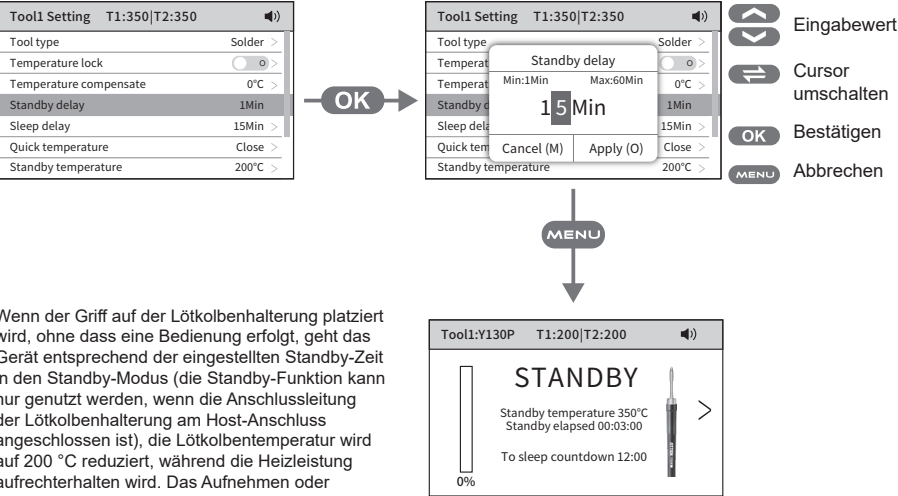


Temperaturkompensation:



Standby-Verzögerung:

Wählen Sie in den Werkzeugeinstellungen die Funktion Standby Delay (Standby-Verzögerung), um den Parameter für die Standby-Verzögerung einzustellen. (Einstellbar von 1 bis 60 Minuten, kann ausgeschaltet werden)



● Ruhe-Verzögerung:

Durch Auswahl der Funktion Sleep Delay (Ruhe-Verzögerung) in den Werkzeugeinstellungen kann der Ruhe-Verzögerungsparameter eingestellt werden. (Einstellbar von 1 bis 60 Minuten, kann ausgeschaltet werden, Werkseinstellung ist 15 Minuten)

Tool1 Setting T1:350 T2:350	
Tool type	Solder >
Temperature lock	☐ On >
Temperature compensate	0°C >
Standby delay	1Min >
Sleep delay	15Min >
Quick temperature	Close >
Standby temperature	200°C >

OK →

Tool1 Setting T1:350 T2:350	
Tool type	Solder >
Temperature lock	☐ On >
Temperature compensate	0°C >
Standby delay	1Min >
Sleep delay	15Min >
Quick temperature	Close >
Standby temperature	200°C >

↑ Eingabewert
 ↓
 ⇌ Cursor umschalten
 OK Bestätigen
 MENU Abbrechen

MENU

Tool1:Y130P Sleep T2:350	
0% SLEEP Sleep state stop heating Sleep elapsed 00:00:34 Pick up handle resume working	

Hinweis: Im Standby-Modus zeigt der Bildschirm den Standby-Status an, die Heizfunktion wird ausgeschaltet und der Griff wird nicht beheizt. Beim Aufheben des Griffs wird der Normalbetrieb wieder aufgenommen.

● Schnelltemperaturgruppen:

In der Funktion Quick Parameter Group (Schnellparametergruppe) können drei Sätze Schnelltemperaturen eingestellt werden.

(Werkseinstellungen des Lötkolbens für Schnellparameter sind [1]: 200 °C/392 °F, [2]: 350 °C/662 °F, [3]: 400 °C/752 °F)

Tool1 Setting T1:350 T2:350	
Tool type	Solder >
Temperature lock	☐ On >
Temperature compensate	0°C >
Standby delay	1Min >
Sleep delay	15Min >
Quick temperature	Close >
Standby temperature	200°C >

OK →

Quick temper T1:350 T2:350	
On/Off	☐ On >
Quick temperature 1	200°C >
Quick temperature 2	350°C >
Quick temperature 3	400°C >

↑ Eingabewert
 ↓
 ⇌ Cursor umschalten
 OK Bestätigen
 MENU Abbrechen

MENU

Tool1:X150P T1:350 T2:350	
12% 200°C 200 350 400	

Die Schnelltemperatur für Werkzeug 1 ist aktiviert, und das Hauptmenü zeigt drei Sätze Schnelltemperaturen an. Drücken Sie „>“ oder „<“, um zwischen den Schnelltemperaturen umzuschalten. Derzeit ist die Funktion zum Einstellen der Temperaturwerte durch Parameter-Addition oder -Subtraktion deaktiviert. Schnelltemperatureinstellungen können ausgeschaltet oder mit Temperaturparametern angepasst werden.

● **Standby-Temperatur:**

In den Werkzeugeinstellungen ermöglicht die Auswahl der Funktion Standby Temperature (Standby-Temperatur) die Einstellung des Standby-Temperaturparameters (Lötkolben einstellbar im Bereich von 80 °C bis 500 °C / 176 °F bis 932 °F, werkseitige Voreinstellung 200 °C / 392 °F).

Tool1 Setting

T1:350|T2:350

Tool type

Solder

>

Temperature lock

0

>

Temperature compensate

0°C

>

Standby delay

1Min

>

Sleep delay

15Min

>

Quick temperature

Close

>

Standby temperature

200°C

>

OK

Tool1 Setting

T1:350|T2:350

Tool type

Solder

>

Temperature

Standby temperature

200°C

Min:80°C

Max:500°C

>

Temperature

0°C

>

Standby delay

1Min

>

Sleep delay

15Min

>

Quick temp

Cancel (M)

Apply (O)

Close >

Standby temperature

200°C

>

Eingabewert

Cursor umschalten

Bestätigen

Abbrechen

● **Temperaturwarnung:**

In den Werkzeugeinstellungen ermöglicht die Auswahl der Funktion Temperature Warning (Temperaturwarnung) die Einstellung des Parameters für die Temperaturwarnung (einstellbar im Bereich von 20 °C bis 80 °C / 68 °F bis 176 °F, werkseitige Voreinstellung 20 °C / 68 °F).

Tool1 Setting

T1:350|T2:350

Standby delay

1Min

>

Sleep delay

15Min

>

Quick temperature

Close

>

Standby temperature

200°C

>

Temperature alarm

Close

>

Counter

>

Resetting

>

OK

Tool1 Setting

T1:350|T2:350

Standby delay

1Min

>

Sleep delay

15Min

>

Quick temp

Min:20°C

Max:80°C

Close >

Standby t

200°C

>

Tempera

15°C

>

Counter

Cancel (M)

Apply (O)

>

Resetting

>

Eingabewert

Cursor umschalten

Bestätigen

Abbrechen

Hinweis: Wenn die Temperatur den eingestellten Temperaturwarnwert nicht erreicht, gibt das Gerät, sofern die akustische Warnfunktion aktiviert ist, einen regelmäßigen Signalton aus. (Für Einstellungen der akustischen Warnfunktion siehe Seite 17.)

● **Zähler:**

In den Werkzeugeinstellungen ermöglicht die Auswahl von Counter (Zähler) den Zugriff auf die aktuellen Werkzeugdaten.

Tool1 Setting

T1:350|T2:350

Standby delay

1Min

>

Sleep delay

15Min

>

Quick temperature

Close

>

Standby temperature

200°C

>

Temperature alarm

Close

>

Counter

>

Resetting

>

OK

Counter

T1:350|T2:350

Name

Part

Total

Plug time

01:15

01:15

Work time

00:14

00:14

Standby time

02:09

01:06

Standby count

24

24

Sleep time

00:00

00:00

Sleep count

0

0

OK

Counter

T1:350|T2:350

Standby t

00:00

Standby

1

Sleep tim

00:00

Sleep co

00:00

No tool t

00:00

Error cou

0

Resetting

>

Eingabewert

Cursor umschalten

Bestätigen

Abbrechen

Hinweis: Die Funktion Counter Reset (Zähler zurücksetzen) erfordert das korrekte Gerätepasswort zum Zurücksetzen. (Das werkseitige Standardpasswort lautet „000“. Um das Passwort einzurichten, siehe Seite 18.)

17

● Werkzeugeinstellungen zurücksetzen:

Um die Werkzeugeinstellungen zurückzusetzen, wählen Sie die in den Werkzeugeinstellungen Reset (Zurücksetzen) und geben Sie das Gerätepasswort ein.

Tool1 Setting	T1:350 T2:350	
Standby delay	1Min	>
Sleep delay	15Min	>
Quick temperature	Close	>
Standby temperature	200°C	>
Temperature alarm	Close	>
Counter		>
Resetting		

OK

Tool1 Setting	T1:350 T2:350	
Standby delay	1Min	>
Sleep delay	15Min	>
Quick temperature	Close	>
Standby temperature	200°C	>
Temperature alarm	Close	>
Counter		>
Resetting		

Verify Password

*

*

*

Cancel (M)

Apply (O)

- Eingabewert
- Eingabewert
- Cursor umschalten
- Bestätigen
- Abbrechen

● Systemeinstellungen:

In den Systemeinstellungen können die Funktionen Language (Sprache), Temperature Unit (Temperatureinheit), Temperature Upper Limit (obere Temperaturgrenze), Temperature Lower Limit (untere Temperaturgrenze), Sound (Signalton), Password Switch (Passwort umschalten), Change Password (Passwort ändern), Mode (Modus), Peripheral Power-On Delay (Verzögerung beim Einschalten von Peripheriegeräten), Peripheral Power-Off Delay (Verzögerung beim Ausschalten von Peripheriegeräten), Communication (Kommunikation), Information (Informationen) und Reset (Zurücksetzen) eingestellt werden.

● Sprache:

Wählen Sie in den Systemeinstellungen die Funktion Language (Sprache), um die Gerätesprache einzustellen.

System	T1:350 T2:350	
Language	English	
Temperature unit	°C	>
Maximum temperature	500°C	>
Minimum temperature	80°C	>
Sound		>
Password		>
Modify password	***	>

OK

System	T1:350 T2:350	
Language	English	
Temperature unit	°C	>
Maximum temperature	500°C	>
Minimum temperature	80°C	>
Sound		>
Password		>
Modify password	***	>

Language

中文

English

Cancel (M)

Apply (O)

- Cursor umschalten
- Cursor umschalten
- Bestätigen
- Abbrechen

● Temperatureinheit:

Wählen Sie in den Systemeinstellungen die Funktion temperature unit (Temperatureinheit), um die Temperatureinheit einzustellen.

System	T1:350 T2:350	
Language	English	>
Temperature unit	°C	>
Maximum temperature	500°C	>
Minimum temperature	80°C	>
Sound		>
Password		>
Modify password	***	>

OK

System	T1:350 T2:350	
Language	English	>
Temperature unit	°C	>
Maximum temperature	500°C	>
Minimum temperature	80°C	>
Sound		>
Password		>
Modify password	***	>

Temperature unit

°C

°F

Cancel(M)

Apply(O)

- Cursor umschalten
- Cursor umschalten
- Bestätigen
- Abbrechen

● Temperaturgrenzen:

In den Systemeinstellungen ermöglicht die Auswahl von Temperature Upper Limit (Temperatur Obergrenze) oder Temperature Lower Limit (Temperatur Untergrenze), die Temperaturwarnparameter einzustellen.

System T1:350|T2:350

Language English

Temperature unit °C

Maximum temperature 500°C

Minimum temperature 80°C

Sound

Password

Modify password ***

OK

System T1:350|T2:350

Language English

Temperature unit °C

Maximum temperature 500°C

Minimum temperature 80°C

Sound

Password Cancel(M) Apply(O)

Modify password ***

Eingabewert

Cursor umschalten

Bestätigen

Abbrechen

Hinweis: Die oberen und unteren Temperaturgrenzen beschränken den maximalen und minimalen Bereich der Temperatureinstellung des Geräts. (Standardmäßige obere Temperaturgrenze: 500 °C/932 °F, untere Temperaturgrenze: 80 °C/176 °F, einstellbarer Bereich: 80 °C bis 500 °C/176 °F bis 932 °F)

● Signalton:

Wählen Sie in den Systemeinstellungen die Funktion Sound (Signalton) und drücken Sie „OK“, um den Signalton des Geräts ein- oder auszuschalten.

Hinweis: Wenn die eingestellte Temperatur nicht erreicht wird, gibt die akustische Warnfunktion des Geräts, wenn aktiviert, einen regelmäßigen Signalton ab.

System T1:350|T2:350

Language English

Temperature unit °C

Maximum temperature 500°C

Minimum temperature 80°C

Sound

Password

Modify password ***

Die Anzeige dieses Symbols bedeutet, dass der Signalton aktiviert ist.

Signalton aus

Signalton an

● Passwort umschalten:

Wählen Sie in den Systemeinstellungen die Funktion Password Switch (Passwort umschalten) und drücken Sie „OK“, um die Passwortumschaltung ein- oder auszuschalten.

System T1:350|T2:350

Language English

Temperature unit °C

Maximum temperature 500°C

Minimum temperature 80°C

Sound

Password

Modify password ***

Passwort umschalten aus

Passwort umschalten an

Tool1:Y130P T1:350|T2:350

Verify Password

Cancel (M)

Apply (O)

Eingabewert

Cursor umschalten

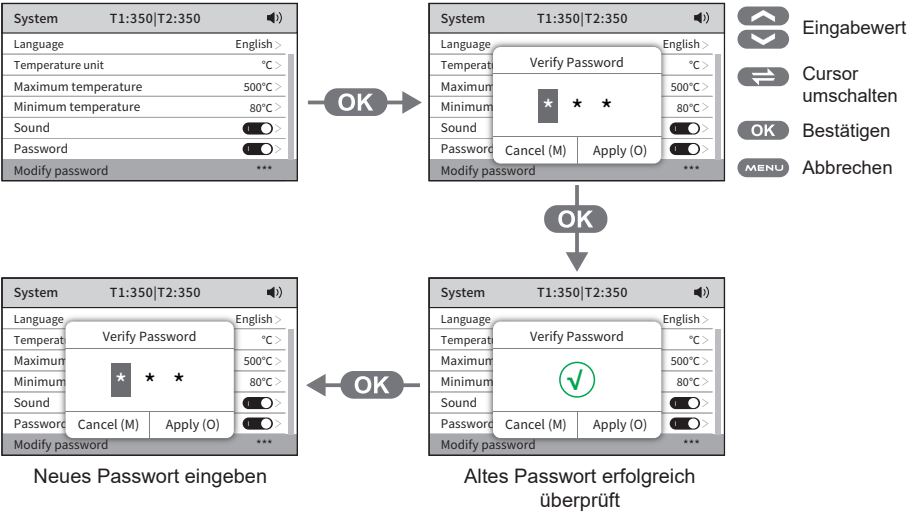
Bestätigen

Abbrechen

Wenn die Passwortumschaltfunktion aktiviert ist, ist zum Aufrufen der Menüs die Eingabe des Gerätepassworts erforderlich. (Zum Einstellen des Gerätepassworts siehe „Passwort ändern“.)

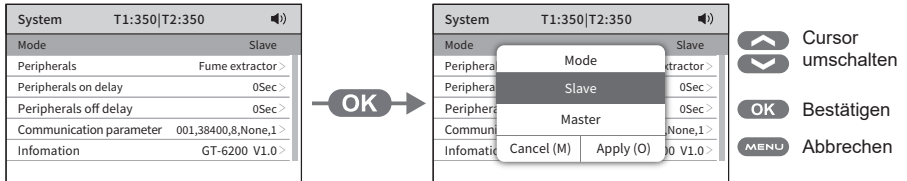
• Password ändern:

Wählen Sie in den Systemeinstellungen die Funktion Password Modification (Passwort ändern) und drücken Sie „OK“, um nach der Eingabe des alten Passworts ein neues Passwort festzulegen.



• Master/Slave-Modus

Wählen Sie in den Systemeinstellungen die Funktion Mode (Modus), um den Master/Slave-Modus des Geräts einzustellen. (Siehe Seite 20 zum Anschluss über die RS485-Kommunikationsschnittstelle.

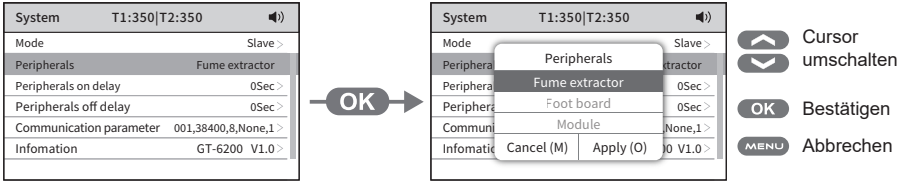


Slave-Modus: Das externe Gerät steuert das Wartungssystem der Absauglötstation.

Master-Modus: Das Wartungssystem der Absauglötstation steuert externe Geräte.

• Peripheriegeräte:

Wählen Sie in den Systemeinstellungen Peripherals (Peripheriegeräte), um den Typ der Peripheriegeräte einzustellen.



● **Verzögerung beim Einschalten der Peripheriegeräte:**

Wählen Sie in den Systemeinstellungen die Funktion Peripheral Power On Delay (Verzögerung beim Einschalten der Peripheriegeräte) und drücken Sie „OK“, um die Parameter für das Ein- und Ausschalten der Peripheriegeräte einzugeben. (Werkseinstellung ist 0 Sekunden, mit einem Bereich von 0 - 900 Sekunden)

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave >	
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	0Sec	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

OK →

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave >	
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	Min:0Sec Max:900Sec 015Sec	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

Cancel (M) Apply (O)

OK

⬆

 Eingabewert

↔

 Cursor umschalten

OK

 Bestätigen

MENU

 Abbrechen

Das Gerät ist mit einer Verzögerung beim Einschalten der Peripheriegeräte konfiguriert, und die gesteuerten Geräte starten 15 Sekunden nach dem Einschalten des Hosts entsprechend der eingestellten Verzögerungszeit. (wie gezeigt)

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave >	
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	15Sec	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

● **Verzögerung beim Ausschalten der Peripheriegeräte:**

Wählen Sie in den Systemeinstellungen die Funktion Peripheral Power Off Delay (Verzögerung beim Ausschalten der Peripheriegeräte). (Hinweis: Diese Funktion ist derzeit noch nicht verfügbar)

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave >	
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	0Sec >	
Peripherals off delay	The delay to close the peripheral is disabled.	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

● Kommunikationsparameter

Wählen Sie in den Systemeinstellungen die Funktion Communication Parameters (Kommunikationsparameter), um die Kommunikationsparameter einzustellen.

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave >	
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	0Sec >	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1	
Information	GT-6200 V1.0 >	



Communication	T1:350 T2:350	🔊
Address	001	
Baud rate	38400 >	
Data bits	8 >	
Parity	无 >	
Stop bits	1 >	
Resetting		

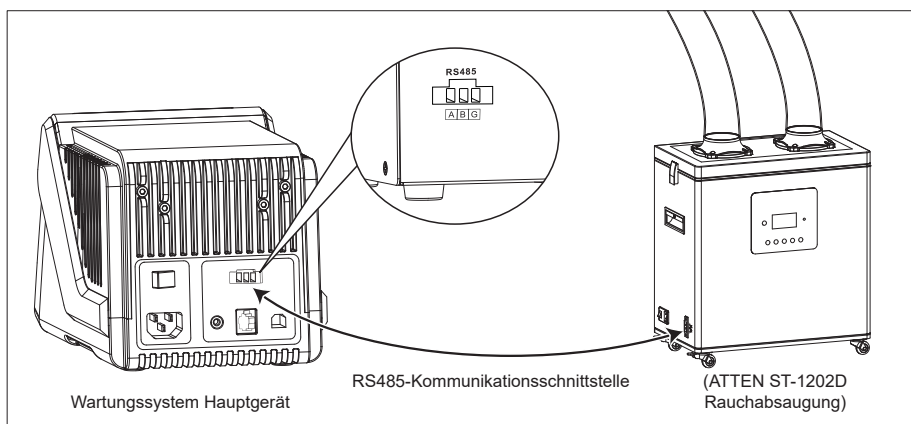
- Cursor umschalten
- Cursor umschalten
- Bestätigen
- Abbrechen

Adresse: Für den RS485-Kommunikationsschnittstelle müssen die Adresscodes beider Geräte übereinstimmen (im Bereich von 1 bis 255).

● RS485-Kommunikation (Master-Modus):

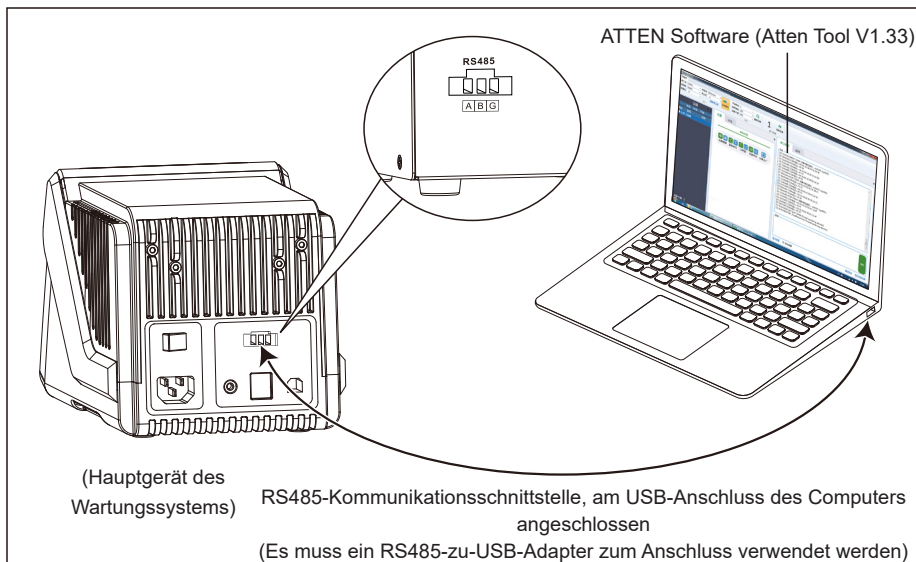
(Hinweis: Die Verzögerung beim Einschalten der Peripheriegeräte ist nur wirksam, wenn das Wartungssystem auf Master-Modus eingestellt ist und beide Geräte denselben Adresscode haben. Es wird zusammen mit dem ATTEN Rauch- und Abgasabsauger verwendet.)

Die Anschlussmethode ist wie im Diagramm dargestellt:



● RS485-Kommunikation (Slave-Modus):

- ① Stellen Sie den Wartungssystemmodus auf Slave-Modus ein.
- ② In der folgenden Abbildung wird der RS485-zu-USB-Adapter verwendet, um den RS485-Anschluss des Produkts am USB-Anschluss des Computers anzuschließen;
- ③ Auf der Computerseite verwenden Sie die upper computer software, um das Wartungssystem mit Befehlen zu steuern.



Bitte besuchen Sie die offizielle Website „www.atten.com.cn“ oder wenden Sie sich an den Hersteller, um den entsprechenden Treiber, DEMO-Software und die Dokumentation des Kommunikationsprotokolls herunterzuladen.

● Zurücksetzen:

System	T1:350 T2:350	🔊
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	0Sec >	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Infomation	GT-6200 V1.0 >	
Resetting		

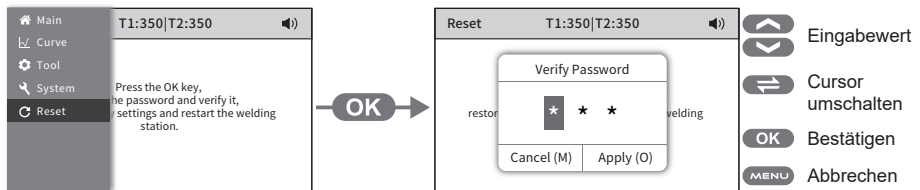
OK →

System	T1:350 T2:350	🔊
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	0Sec >	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	* * * ,None,1 >	
Infomation	GT-6200 V1.0 >	
Resetting	Cancel (M) Apply (O)	

- ⬆ Eingabewert
- ⬇ Cursor umschalten
- ⬅ OK Bestätigen
- ⬇ MENU Abbrechen

● Werksrücksetzung:

Um die Werkseinstellungen wiederherzustellen, muss ein Passwort eingegeben werden. Nach Eingabe des korrekten Passworts wird das Gerät automatisch neu gestartet und auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



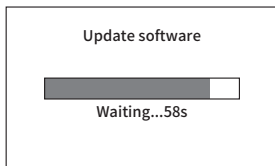
● Softwareaktualisierung

① Verwenden Sie ein USB-Kabel, um das Gerät am entsprechenden Anschluss des Computers anzuschließen.

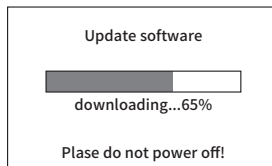
② Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie gleichzeitig „“, „“ und „“ gedrückt halten, und schalten Sie dann die Stromversorgung ein. Auf dem Bildschirm wird der Countdown für das Upgrade angezeigt (Abbildung 1-4).

③ Bitte besuchen Sie die offizielle Website „www.aten.com.cn“ oder wenden Sie sich an den Hersteller, um den entsprechenden Treiber herunterzuladen. Kopieren Sie die Upgrade-Software auf das vom Computer erkannte USB-Speichermedium des Geräts, damit lädt das Gerät die Upgrade-Software automatisch (Abbildung 1-5).

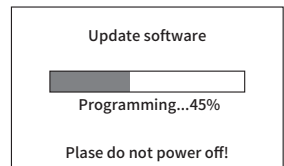
④ Nach dem Laden der Upgrade-Software wird das Gerät automatisch aktualisiert (Abbildung 1-6), und das Gerät wird nach Abschluss der Aktualisierung automatisch neu gestartet.



(Abbildung 1-4)



(Abbildung 1-5)

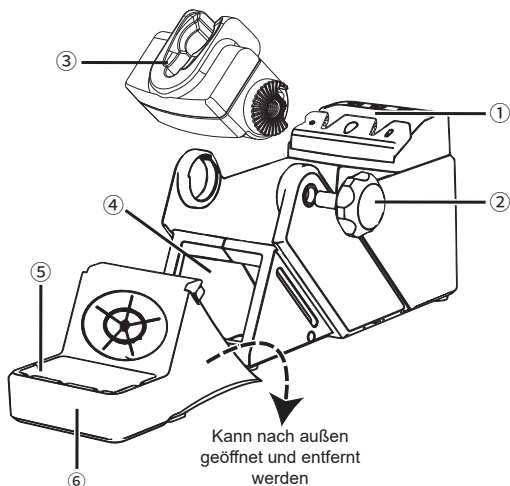


(Abbildung 1-6)

Hinweis: Während der Software-Aktualisierung sind alle Tasten deaktiviert. Trennen Sie nicht die Stromversorgung und schalten Sie das Gerät nicht aus, da dies die Maschine beschädigen kann.

• LötKolbenhalterung:

- ① Hintere Halterung
- ② Rändelschraube (abnehmbar, einstellbarer Winkel)
- ③ LötKolbenhalterung
- ④ Messingdrahtreinigung
- ⑤ Reinigungsschwamm
- ⑥ Abnehmbare Silikonbasis

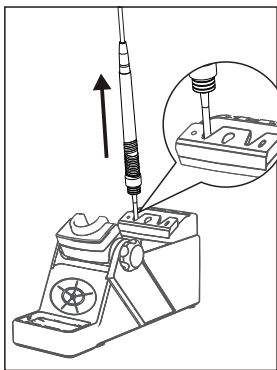


07/ Heizgerät austauschen

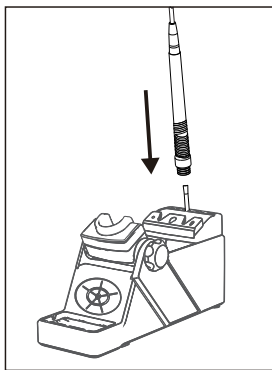
⚠ Warnung

Beim Austausch des Heizgeräts und der Lotabsaugung trennen Sie unbedingt die Stromversorgung des Geräts und warten Sie, bis Heizgerät und Griff auf Raumtemperatur abgekühlt sind.

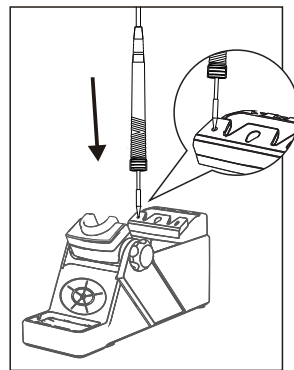
• Heizgerät austauschen:



① Setzen Sie den Griff in die V-förmige Aussparung der LötKolbenhalterung ein und ziehen Sie das Heizgerät in Pfeilrichtung nach oben.



② Richten Sie beim Austausch des Heizgeräts den Griffzylinder mit dem Heizgerät aus. (Auf die Ausrichtungsnut achten)



③ Wählen Sie entsprechend der Form der Heizspitze die passende Lochposition und setzen Sie das Heizgerät entsprechend der durch den Pfeil angegebenen Richtung ein.

- ④ Nach dem Austausch des neuen Heizgeräts wieder in den Griff einbauen.

>>Wieder installieren<<



• Pinzetten-Heizgerät austauschen:

- ① Entfernen Sie das Heizgerät aus dem Pinzettenbereich in der angegebenen Richtung.



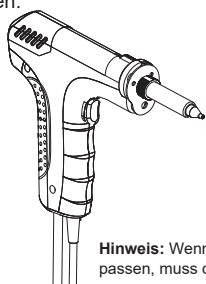
- ② Ersetzen Sie es durch ein neues Heizgerät und bauen Sie es wieder im Griff ein.

>>Wieder installieren<<



• Lotabsaugung reinigen:

Wenn die Lotabsaugung blockiert ist, kann sie zur Lotabsaugung gereinigt werden. Wenn sich Zinnreste angesammelt haben, können diese mit einem geraden Spiralbohrer entfernt werden.



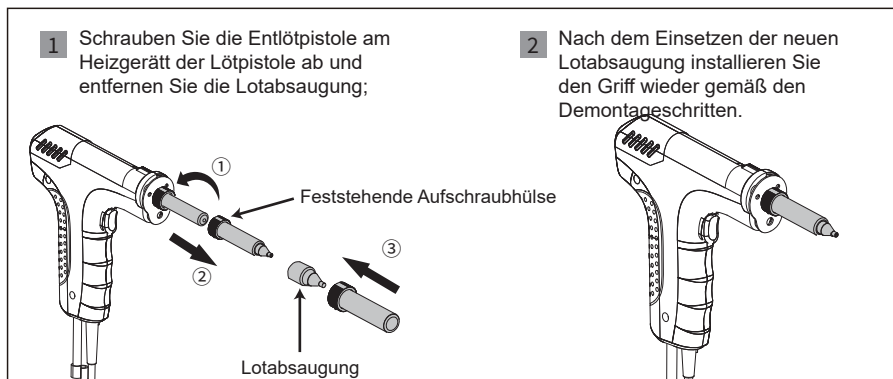
Reinigungsstift



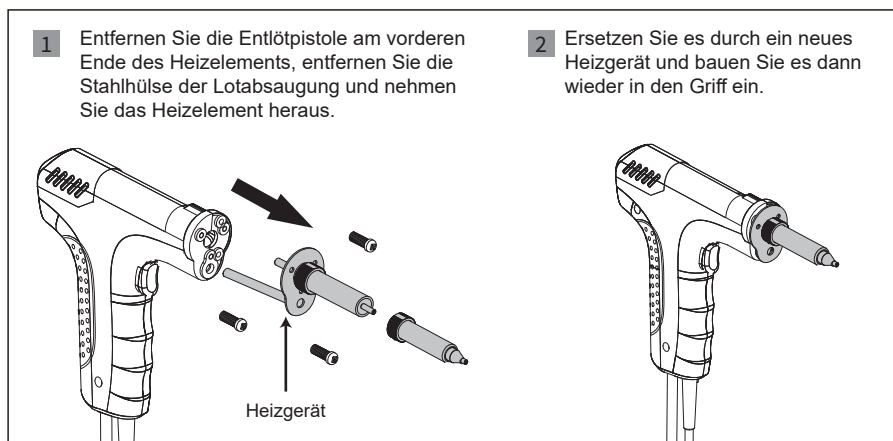
Parallelschaft-Spiralbohrer

Hinweis: Wenn der Reinigungsstift und der Spiralbohrer nicht durch die Absaugdüse passen, muss die Lotabsaugung ersetzt werden.

• Lotabsaugung austauschen:

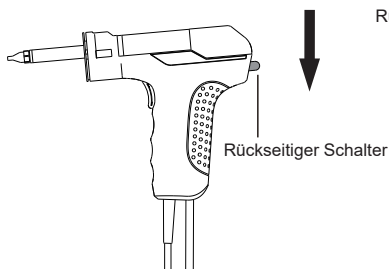


• Entlötpistolen-Heizgerät austauschen:

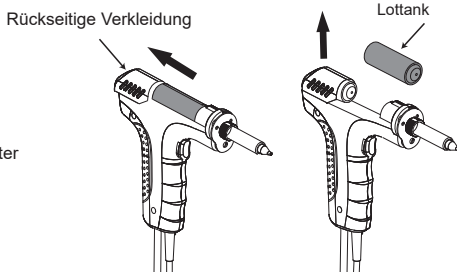


• Entlötpistolen-Lottank reinigen und austauschen:

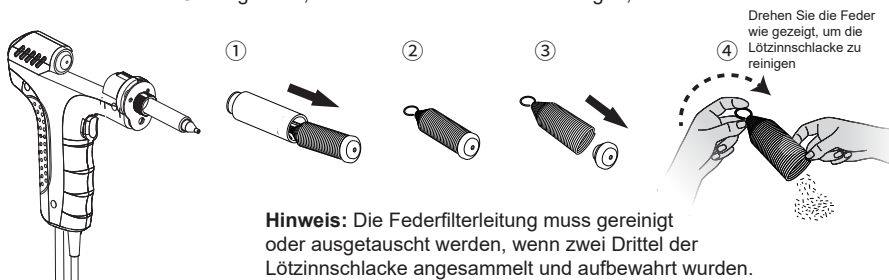
- 1** Reinigung und Austausch des Lottanks der Lotabsaugpistole;



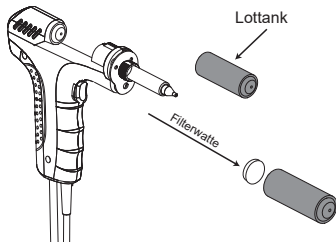
- 2** Drücken Sie die rückseitige Verkleidung zurück, um den Lottank zu entfernen;



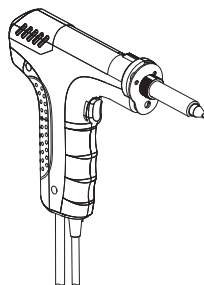
- 3** Entnehmen Sie die Feder im Lottank, ziehen Sie den Gummistopfen heraus und drehen Sie die Feder im Uhrzeigersinn, um die Lötzinnschlacke zu reinigen;



- 4** (wie in der Abbildung gezeigt), wenn die Filterwatte aufgrund der Ansammlung von Lötzinn und Flussmittel verhärtet ist oder der Unterdruckgenerator „VERSTOPFT“ ist; wenn die LED rot leuchtet, muss sie ausgetauscht werden.



- 5** Setzen Sie den Lottank wieder in die Entlötpistole ein



08/ Fehlerbehebung

Warnung

- Das Überprüfen auf Störungen und Reinigen des Geräts muss von einem Fachmann durchgeführt werden. Trennen Sie stets die Stromversorgung des Geräts und warten Sie, bis der LötKolben auf Raumtemperatur abgekühlt ist.
- Bevor Sie Reinigungs- oder Wartungsarbeiten durchführen, vergewissern Sie sich stets, dass das Gerät vom Netzstrom getrennt ist; ziehen Sie den Netzstecker.

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungsvorschlag
Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden	Die Sicherung ist nicht eingesetzt oder durchgebrannt.	Überprüfen Sie, ob die Verkabelung korrekt ist und ob die Sicherung eingesetzt oder kurzgeschlossen ist; ersetzen Sie sie bei Bedarf durch eine Original-Sicherung.
	Schlechter Kontakt des Netzsteckers.	Überprüfen Sie, ob der Netzstecker beschädigt oder verformt ist. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Händler.
	Die Hauptplatine ist beschädigt.	Bitte wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler.
E-0	Der Griff ist entfernt (kein LötKolben)	1. Befestigen Sie den Griff wieder. 2. Überprüfen Sie den Griff auf interne Schaltkreisprobleme.
E-1	Unterbrechung im Heizgerät.	Bitte wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler.
E-2	Sensor Fehlfunktion	1. Das Heizgerät ist defekt; ersetzen Sie es. 2. Das Sensorkabel ist unterbrochen; überprüfen Sie das Kabel des Heizensors.
E-3	Kein Nulldurchgangssignal	Der Nulldurchgangssensor ist defekt oder die Netzfrequenz ist falsch, was dazu führt, dass der Sensor beschädigt wird.
E-5	Überstromschutz	Kurzschluss im Heizgerät, ersetzen Sie es.
E-8	Übertemperaturschutz	1. Der Temperatursensor ist gestört; ersetzen Sie das Heizgerät. 2. Die Heiztemperatur ist zu hoch, fahren Sie das Gerät herunter und starten Sie es nach dem Abkühlen neu. 3. Durch Schäden an anderen Komponenten verursacht, senden Sie das Gerät zur Reparatur an das Werk zurück.
E-9	Störung bei der Zubehörererkennung	1. Das Gerät unterstützt diesen Zubehörtyp nicht. Bitte verwenden Sie das Originalprodukt des Herstellers. 2. Die interne Schaltung des Zubehörs ist gestört.

Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com). Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Copyright 2025 by Conrad Electronic SE.

*3475800_V1_1225_02_m_de

Table of Contents

01. Safety and Usage Precautions	33
02. Packaging List.....	36
Optional Accessories	36
Optional Accessories	37
03. Specifications.....	37
Technical Parameters	37
Soldering Iron Parameters	38
Packaging Parameters.....	38
Exterior Component Diagram (Front):.....	39
Exterior Component Diagram (Back)	40
Keypad Function Descriptions	41
04. Machine Connection	42
05. Main Interface	43
Boot-up Display:.....	44
Operating Status:	44
Temperature Adjustment:	44
06. Function Introduction	45
Menu Settings:	45
Curve Work Interface:	45
Tool Settings:	46
Tool Type:.....	46
Temperature Lock:	46
Temperature Compensation:.....	47
Standby Delay:.....	47
Sleep Delay:.....	48
Quick Temperature Groups:	48
Standby Temperature:.....	49
Temperature Warning:.....	49

Table of Contents

Counter:	49
Tool Settings Reset:	50
System Settings:	50
Language:	50
Temperature Unit:	50
Temperature Limits:	51
Sound:	51
Password Switch:	51
Password Modification:	52
Master/Slave Mode:	52
Peripherals:	52
Peripheral Power On Delay:	53
Peripheral Power Off Delay:	53
Communication Parameters	54
RS485 Communication (Master Mode):	54
RS485 Communication (Slave Mode):	55
Reset:	55
Factory Reset:	56
Software Update:	56
Soldering Iron Holder Diagram:	57
07. Heating Unit Replacement	57
Heater Replacement:	57
Tweezer Heater Replacement:	58
Cleaning solder Suction:	58
solder suction Replace:	59
Desoldering Gun Heater Replacement:	59
Clean and Replacement of Solder Desoldering Gun Solder Storage Tank:	60
08. Troubleshooting Guide	61

01/ Safety and Usage Precautions

Read the operating instructions carefully and especially observe the safety information. If you do not follow the safety instructions and information on proper handling in this manual, we assume no liability for any resulting personal injury or damage to property. Such cases will invalidate the warranty/guarantee.

- This product (including internal software) and its accessories are protected by relevant national laws. Any infringement on our rights will be subject to legal penalties. Users should voluntarily adhere to the relevant national laws while using this product.
- Thank you for using our product. Before using this product, please carefully read this manual and take note of the warnings and precautions mentioned. Keep it in a safe place for future reference.



Warning Improper use may result in death or serious injury.



Caution Improper use may result in personal injury or substantial damage to objects involved.

- We require users to have a basic understanding of everyday life and basic knowledge of electrical operations before using this product. For underage users, please use this product under the guidance of a professional or a guardian.



Caution To prevent injury, maintain a safe operating environment.

- When using this machine, the following basic points must be adhered to in order to prevent electrical shocks, injuries to individuals, or potential hazards such as fires.
- To ensure personal safety, only use genuine or recommended parts and accessories; otherwise, serious consequences may occur.



Warning

- READ ALL INFORMATION BEFORE USE.
- Power off when not in use or unattended. Place the soldering iron handle the iron stand. This tool must be placed on its stand when not in use.
- Keep this product away from flammable materials. When using, please inform other people in the area near the machine. Please do not touch the machine because of high temperature
Do not apply to the same place for a long time.
- Be aware that heat may be conducted to combustible materials that are out of sight.
- Do not leave the appliance unattended when it is switched on.
- This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.



Caution

- Before connecting the power, please ensure that the voltage used by this product complies with the applicable voltage in your local area to prevent permanent damage to the machine. Before connecting the power, please ensure that the voltage used by this product complies with the applicable voltage in your local area to prevent permanent damage to the machine.
- When soldering, there will be smoke. Please use this product in a well-ventilated environment.
- When using this product, the temperature of the soldering tip can reach 80°C to 500°C (176°F to 932°F). Misuse may result in burns or fire.
- Ensure appropriate ventilation to protect users from fumes.
- Place accessories on respective stands when not using and to cool.
- Wash your hands thoroughly after work.
- Users without relevant guidance, experience, or adequate knowledge preparation should refrain from using this product.
- Do not wet the soldering station. Avoid operating this product with wet hands or in a damp environment to prevent electrical shock.
- Do not immerse heater in liquids to prevent damage to heater.
- This product has grounding functionality. To ensure proper operation, make sure the power source is properly grounded when connecting the machine.
- When replacing parts or installing soldering tips, turn off the power and allow the soldering tip to cool to room temperature.
- Use original ATTEN parts when replacing product components.
- Do not engage in play or any dangerous activities while using the equipment, as this may lead to harm to yourself or others.
- Please do not use this product for purposes other than its intended function, as it may lead to damage to the machine or personal injury.
- Do not modify this product or its accessories, as this may void the manufacturer's warranty and damage the product.
- When plugging or unplugging the power cord, grip the plug body and avoid pulling or tugging the cord.
- Do not strike this product and its accessories with force during use, as it may damage the product.

General information

- The device is not a toy. Keep it out of the reach of children and pets.
- Do not leave packaging material lying around carelessly. This may become dangerous playing material for children.
- If you have questions which remain unanswered by these operating instructions, contact our technical support service or other technical personnel.
- Maintenance, modifications and repairs must only be completed by a technician or an authorised repair centre.

Handling

- Please handle the product carefully. Jolts, impacts or a fall even from a low height can damage the product.

Operating environment

- Do not place the product under any mechanical stress.
- Protect the appliance from extreme temperatures, strong jolts, flammable gases, steam and solvents.
- Protect the product from high humidity and moisture.
- Protect the product from direct sunlight.
- Do not switch the product on after it has been taken from a cold to a warm environment. The condensation that forms might destroy the product. Allow the product to reach room temperature before you use it.

Operation

- Consult an expert when in doubt about the operation, safety or connection of the appliance.
- If it is no longer possible to operate the product safely, take it out of operation and protect it from any accidental use. DO NOT attempt to repair the product yourself. Safe operation can no longer be guaranteed if the product: is visibly damaged, is no longer working properly, has been stored for extended periods in poor ambient conditions or has been subjected to any serious transport-related stresses.

Mains cable



Do not modify or repair mains supply components including mains plugs, mains cables, and power supplies. Do not use damaged components. Risk of death by electric shock!

- The mains outlet must be located near to the device and be easily accessible.
- Never plug in or unplug the mains plug when your hands are wet.
- Never pull the mains plug from the socket by pulling at the cable. Always pull it from the mains socket using the intended grips.
- Unplug the mains plug from the mains socket if you do not use the device for an extended period of time.
- Disconnect the mains plug from the mains socket in thunderstorms for reasons of safety.

- Make sure that the mains cable is not squeezed, bent, damaged by sharp edges or put under mechanical stress.
- Avoid excessive thermal stress on the mains cable from extreme heat or cold.
- Do not modify the mains cable. Otherwise the mains cable may be damaged. A damaged mains cable can cause a deadly electric shock.
- Do not touch the mains cable if it is damaged.
- First, power down the respective mains socket (e.g. via the respective circuit breaker) and then carefully pull the mains plug from the mains socket.
- Never use the product if the mains cable is damaged.
- A damaged mains cable may only be replaced by the manufacturer, a workshop commissioned by the manufacturer or a similarly qualified person, so as to prevent any danger.
- Ensure that cables are not pinched, kinked or damaged by sharp edges.
- Always lay cables so that nobody can trip over or become entangled in them. This poses a risk of injury.

Disposal



This symbol must appear on any electrical and electronic equipment placed on the EU market. This symbol indicates that this device should not be disposed of as unsorted municipal waste at the end of its service life.

Owners of WEEE (Waste from Electrical and Electronic Equipment) shall dispose of it separately from unsorted municipal waste. Spent batteries and accumulators, which are not enclosed by the WEEE, as well as lamps that can be removed from the WEEE in a non-destructive manner, must be removed by end users from the WEEE in a non-destructive manner before it is handed over to a collection point.

Distributors of electrical and electronic equipment are legally obliged to provide free take-back of waste. Conrad provides the following return options **free of charge** (more details on our website):

- in our Conrad offices
- at the Conrad collection points
- at the collection points of public waste management authorities or the collection points set up by manufacturers or distributors within the meaning of the ElektroG

End users are responsible for deleting personal data from the WEEE to be disposed of.

It should be noted that different obligations about the return or recycling of WEEE may apply in countries outside of Germany.

02/ Packaging List

Model	Packaging List							
	Main Unit	GT Series Handle	Soldering Iron Stand	Connection Line	Grounding Wire	Power Cord	User Manual	Certificate
GT-6150P (Single-channel)	GT-6150 *1 PC	*1 PC	*1 PC	*1 PC	*1 PC	*1 PC	*1 PC	*1 PC
GT-6200P (Dual-channel)	GT-6200 *1 PC	*2 PCS	*2 PCS	*2 PCS	*1 PC	*1 PC	*1 PC	*1 PC

- Optional Accessories

Negative pressure generator (GT-510)



Handle



GT-Y050P



GT-Y130P



GT-Y150P



GT-N100P



GT-X150P

● **Optional Accessories**

Soldering Iron Stand



S-19



S-20



S-21

03/ Specifications

● **Technical Parameters**

Model	GT-6150P (Single-channel)	GT-6200P (Dual-channel)
Input Voltage	AC 220-240V~ 50/60Hz (AC 110-120V~ 60Hz)	
Rated Power	150W(peak power 162W)	200W(peak power 192W)
Temperature Range	80°C~500°C/176°F~932°F	
Temperature Compensation	±50°C/±90°F	
Temperature Unit	°C/°F, Default is °C	
Temperature Adjustment Increment	Long press for quick adjustment, short press to adjust in increments of 1 unit	
Quick Parameters	Supports customization of 3 sets of quick parameters	
Temperature Lock	Supported	
Electrostatic Grounding	Supported	
USB Firmware Upgrade	Supported	
Communication Interface	RS485	
Sleep Delay	Adjustable from 0 to 60 minutes (can be disabled, default is 15 minutes)	
Language	Supports Chinese and English interfaces	
Display	TFT color screen	
Operating Environment	0°C~40°C, Humidity <85%RH	
Dimensions	230(L)x142(W)x145(H)mm	
Weight (Main Unit)	≈3.2 kg	

● Soldering Iron Parameters

Product Model	GT-X150P	GT-Y050P	GT-Y130P	GT-Y150P	GT-N100P
Power	≥150W	≥50W	≥130W	≥150W	≥100W*2
Heating Core Model	HS-5150H	T50-0.5I (Standard) T50 Series (Optional)	T130-1.0I (Standard) T130Series (Optional)	T150-4.6D (Standard) T150Series (Optional)	T100-0.5I (Standard) T100Series (Optional)
Soldering Tip Model	T151-1.0 (Standard) T151 Series (Optional)				
Tip-to-ground Impedance	≤2Ω				
Tip-to-ground Voltage	≤2mV				
Cable Length	120cm	150cm			
Dimensions	185(L)x40(W) x18(H)mm	240(L)x 15(W)x 15(H)mm			140(L)x32(W) x14(H)mm
Weight	≈0.27kg	≈0.1kg			≈0.095 kg

● Packaging Parameters

Model	Inner Box Packaging		Outer Carton Package	
GT-6150P	375x345x225mm	Gross Weight: ≈5.2KG	390x360x475mm (2pcs/carton)	Gross Weight: ≈11.5KG
GT-6200P	445x405x235mm	Gross Weight: ≈6KG	465x425x500mm (2pcs/carton)	Gross Weight: ≈13KG

● Exterior Component Diagram (Front):



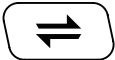
Serial Number	Component Description
①	Display Screen
②	Keypad Area
③/④	Soldering iron stand connection line interface

● Exterior Component Diagram (Back)



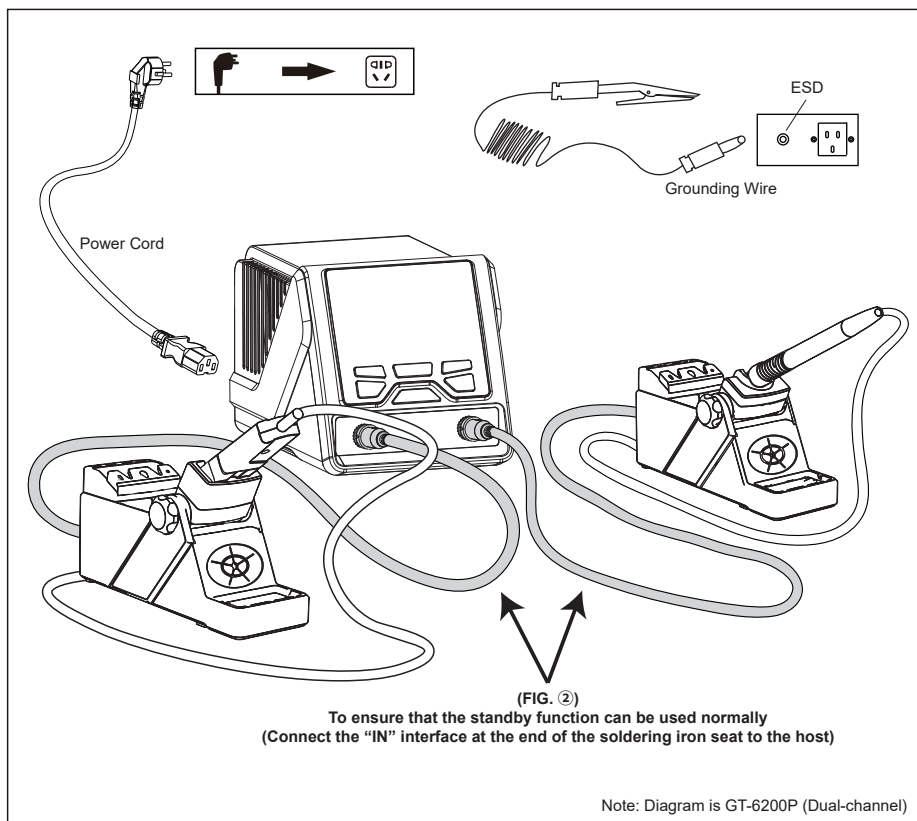
Serial Number	Component Description
①	power switch
②	power interface
③	Grounding wire interface
④	Control output (connected with the negative pressure generator)
⑤	USB interface
⑥	RS485 communication interface

● Keypad Function Descriptions

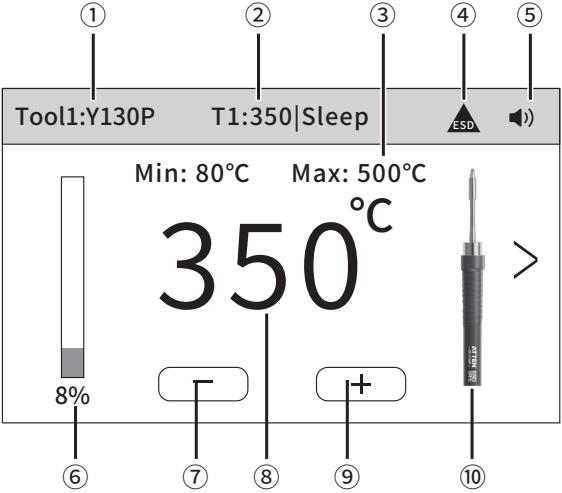
Key	Function Description
	1. Analyze or explain all the options on the machine.
	1. On the main interface, short press can switch between Tool 1 and Tool 2 (only for GT-6200P) 2. In the curve operation Interface, short press can switch between Tool 1 and Tool 2 (only for GT-6200P) 3. On the parameter settings page, switch the cursor within 4. the numerical settings
	1. In the menu setting navigation bar, short press to enter the menu setting options; 2. In the menu setting page, short press to open and close the sound and quick temperature group; 3. In the menu setting page, short press to enter the parameter setting page; 4. In the parameter setting page, short press to confirm and save parameters.
	1. In the main interface or parameter setting page, short press to increase the parameter; 2. In the navigation bar page or menu setting page, short press to scroll up through the options; 3. In the main interface, after the quick temperature group is enabled, short press to switch between quick temperatures.
	1. In the main interface, short press to display the menu setting navigation bar; 2. In the menu setting page, short press to return to the main interface; 3. In the parameter setting page, short press to return to the previous level
	1. In the main interface or parameter setting page, short press to decrease the parameter; 2. In the navigation bar page or menu setting page, short press to scroll down through the options; 3. In the main interface, after the quick temperature group is enabled, short press to switch between quick temperatures.

04/ Machine Connection

- ① Connect the power cord, ground wire to the corresponding interfaces on the main unit.
- ② The soldering iron handle is placed on the soldering iron seat. IN order to ensure the normal use of standby function, the host is connected with the "IN" interface at the tail of the soldering iron seat. The handle is connected to the "OUT" interface at the end of the soldering iron seat. (As shown in FIG. 2)



05/ Main Interface



Serial Number	Heating Module
①	Tool Model
②	Tool Status Display
③	Adjustable Temperature Range
④	The icon blinks when the machine is ungrounded/does not show when the machine is grounded
⑤	Sound Activation Icon (Not displayed when sound is turned off)
⑥	Heating Power Simulation Bar: Displays the current working heating power intensity
⑦	Temperature "-" Icons
⑧	Current Temperature Display
⑨	Temperature "+" Icons
⑩	Current Tool Image

● Boot-up Display:

After the machine is powered on, turn on the power switch, and the screen will display the ATTEN boot animation for 2 seconds before entering the main interface.



● Operating Status:

● 1. Normal Operation:

(Figure 1-1) **Meaning:** The current temperature data value is 350°C, and the heating power is 8%.

● 2. Entering Standby Mode:

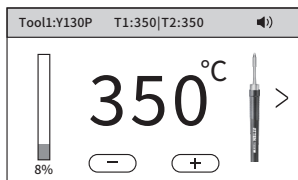
(The use of the standby function of the soldering iron handle requires connection to the corresponding interface of the main unit (Please refer to page 40))

(Figure 1-2) **Meaning:** When the handle is placed on the soldering iron stand without any operation, it will enter standby mode by default immediate, and the screen will display the standby status with the soldering iron temperature reduced to 200°C while maintaining heating output.

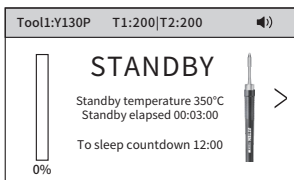
The soldering iron default temperature is 200°C, and it can be customized through the standby temperature menu. If the standby temperature is set lower than 200°C, it will display the realtime temperature.) Picking up or touching the handle will resume normal operation.

● 3. Entering Sleep Mode:

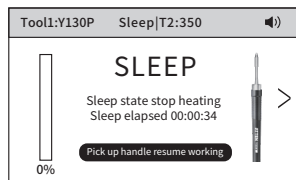
(Figure 1-3) **Meaning:** Heating function of Tool 1 is turned off, handle heater is not heated, it enters sleep mode. Picking up the handle will resume normal operation. (After enabling the standby function, the default is 15 minutes to enter sleep mode, and menu settings can customize the sleep time and disable the sleep function.)



(Figure 1-1)



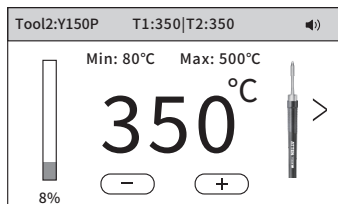
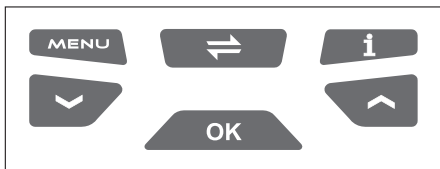
(Figure 1-2)



(Figure 1-3)

● Temperature Adjustment:

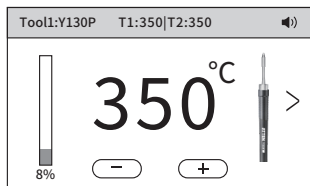
On the main interface, short press the "↵" or "⏏" button on the machine panel to adjust the temperature value in increments of 1°C. Long press for fast adjustment. The temperature settings will be automatically saved after stopping the button for 3 seconds. (When the temperature lock is enabled, the temperature value cannot be adjusted.)



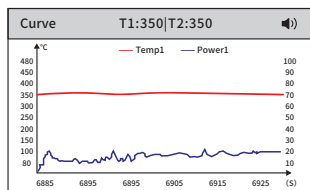
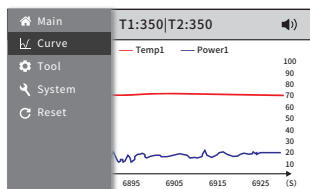
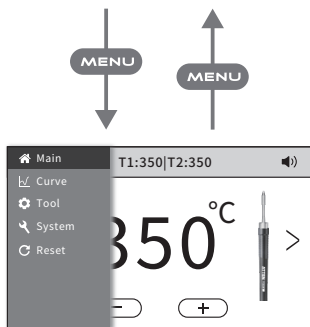
(On GT-6200P, the “ $\rightleftarrows$ ” button can switch between tool 1 and tool 2 interfaces)

06/ Function Introduction

• Menu Settings:

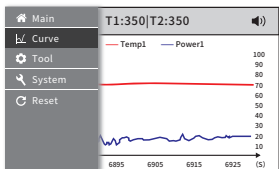


Short press “MENU” on the main interface to access the menu page. the selectable functions include curve settings, tool settings, system settings and factory reset (as shown).

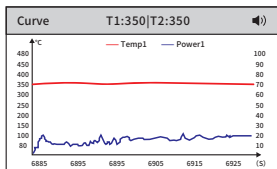


• Curve Work Interface:

In the Curve Operation Interface, can see the temperature and power curves of the current tool, “ $\rightleftarrows$ ” button to switch between Tool 1 and Tool 2 curve displays.



OK



switch Between Tool
Curve Displays



Return Button

● Tool Settings:

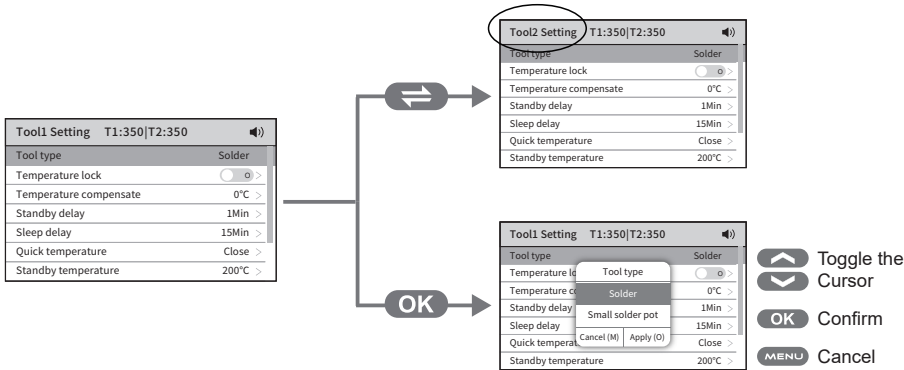
Tool Settings can set temperature lock, temperature compensation, standby delay, sleep delay, Quick Temperature, Standby Temperature, Temperature Warning, Counter, and parameter reset functions.

In the Tool Settings Interface, short press the “↵” or “⏮” button to toggle the cursor, and press the “⇐” button to switch between Tool 1 and Tool 2 settings (Note: this button is ineffective for the GT-5150P model). The “MENU” button can be used to return to the main interface.

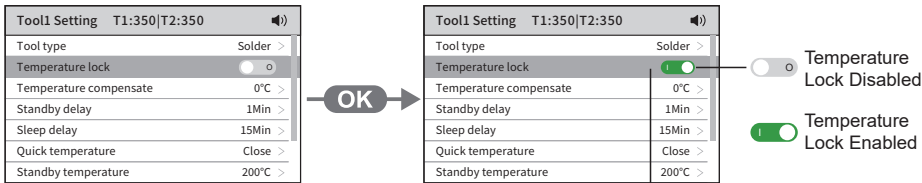
● Tool Type:

Choose the Tool Type function under system settings to set the Tool Type parameter.

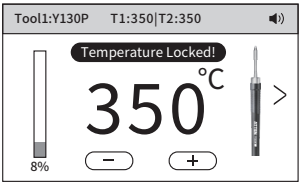
Note: This function is only available for selecting the tool type when connecting the GT-Y150 handle or solder pot series products.



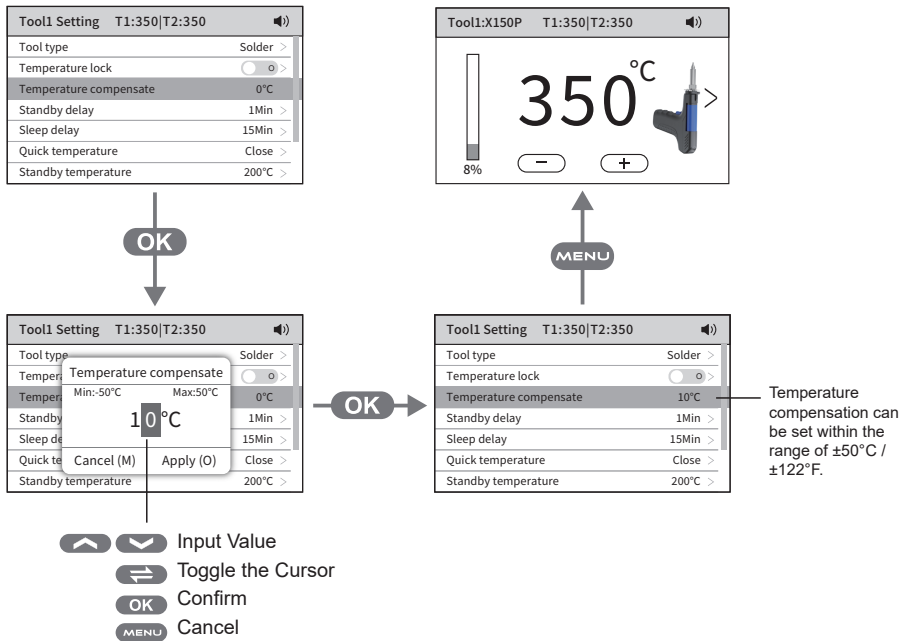
● Temperature Lock:



Tool 1 Temperature lock is enabled, the current temperature value on the main screen is locked and cannot be changed, and the temperature adjustment shortcut is disabled.

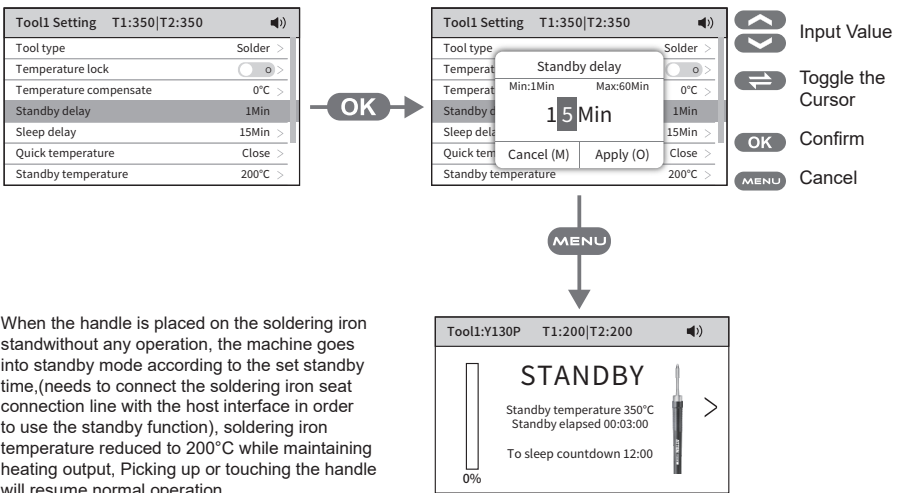


● Temperature Compensation:



● Standby Delay:

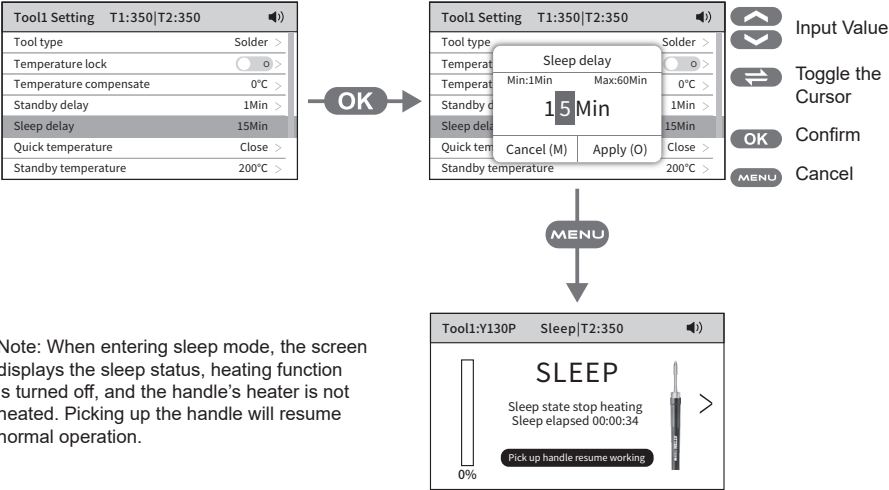
In the Tool Settings, select the Standby Delay function to set the standby delay parameter. (Adjustable from 1 to 60 minutes, can be turned off)



When the handle is placed on the soldering iron standwithout any operation, the machine goes into standby mode according to the set standby time,(needs to connect the soldering iron seat connection line with the host interface in order to use the standby function), soldering iron temperature reduced to 200°C while maintaining heating output, Picking up or touching the handle will resume normal operation.

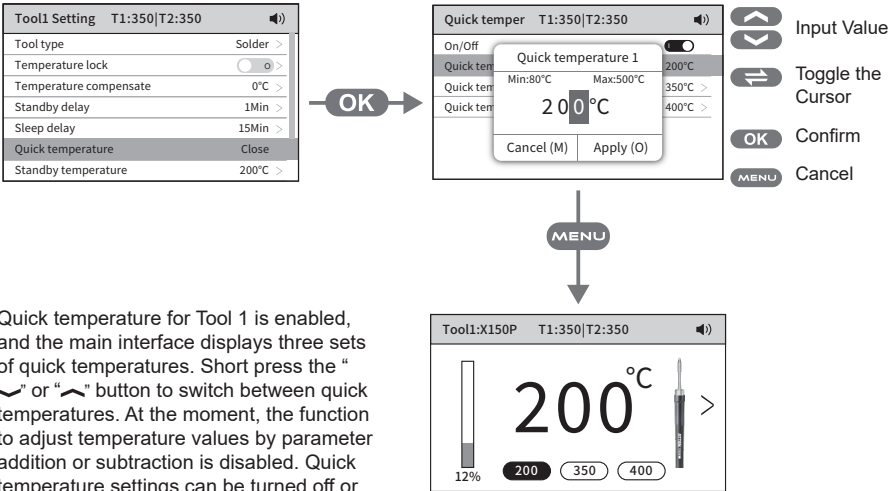
● **Sleep Delay:**

Selecting the Sleep Delay function in the Tool Settings allows for setting the sleep delay parameter.
(Adjustable from 1 to 60 minutes, can be turned off, default setting is 15 minutes at factory settings)



● **Quick Temperature Groups:**

In the Quick Parameter Group function, three sets of quick temperature can be customized.
(Soldering iron factory defaults for quick parameters are **[1]: 200°C/392°F**, **[2]: 350°C/662°F**, **[3]: 400°C/752°F**)



Quick temperature for Tool 1 is enabled, and the main interface displays three sets of quick temperatures. Short press the “” or “” button to switch between quick temperatures. At the moment, the function to adjust temperature values by parameter addition or subtraction is disabled. Quick temperature settings can be turned off or customized with temperature parameters.

● Standby Temperature:

In the Tool Settings, selecting the Standby Temperature function enables adjustment of the standby temperature parameter (Soldering iron adjustable within the range of 80°C to 500°C / 176°F to 932°F, with a factory default setting of 200°C / 392°F).

Tool1 Setting T1:350|T2:350

Tool type

Solder

>

Temperature lock

>

Temperature compensate

0°C

>

Standby delay

1Min

>

Sleep delay

15Min

>

Quick temperature

Close

>

Standby temperature

200°C

>

OK

Tool1 Setting T1:350|T2:350

Tool type

Solder

>

Temperature

Min:80°C

Max:500°C

0°C

>

Standby temperature

200°C

>

Sleep delay

15Min

>

Quick temp

Cancel (M)

Apply (O)

Close

>

Standby temperature

200°C

>

Input Value

Toggle the Cursor

Confirm

Cancel

● Temperature Warning:

In the Tool Settings, selecting the Temperature Warning function enables adjustment of the Temperature Warning parameter (adjustable within the range of 20°C to 80°C / 68°F to 176°F, with a factory default setting of 20°C / 68°F).

Tool1 Setting T1:350|T2:350

Standby delay

1Min

>

Sleep delay

15Min

>

Quick temperature

Close

>

Standby temperature

200°C

>

Temperature alarm

Close

>

Counter

>

Resetting

>

OK

Tool1 Setting T1:350|T2:350

Standby delay

1Min

>

Sleep delay

15Min

>

Quick temp

Min:20°C

Max:80°C

Close

>

Standby temperature

200°C

>

Temperature alarm

15°C

>

Counter

Cancel (M)

Apply (O)

>

Resetting

>

Input Value

Toggle the Cursor

Confirm

Cancel

Note: When the temperature does not reach the set temperature warning value, the machine's audible alerts function, when enabled, will emit a regular beeping sound. (For audible alerts function settings, please refer to page 49.)

● Counter:

In the Tool Settings, selecting the counter allows access to the current tool information.

Tool1 Setting T1:350|T2:350

Standby delay

1Min

>

Sleep delay

15Min

>

Quick temperature

Close

>

Standby temperature

200°C

>

Temperature alarm

Close

>

Counter

>

Resetting

>

OK

Counter T1:350|T2:350

Name

Part

Total

Plug time

01:15

01:15

Work time

00:14

00:14

Standby time

02:09

01:06

Standby count

24

24

Sleep time

00:00

00:00

Sleep count

0

0

OK

Counter T1:350|T2:350

Standby t

00:00

>

Standby

1

>

Sleep tim

00:00

>

Sleep co

00:00

>

No tool t

00:00

>

Error cou

0

>

Resetting

>

Input Value

Toggle the Cursor

Confirm

Cancel

Note:

The counter reset function requires the correct machine password for resetting. (The factory default password is "000". To set up the password, refer to page 50.)

● **Tool Settings Reset:**

For the Tool Settings Reset, select the reset function under the Tool Settings and enter the machine password.

Tool1 Setting T1:350 T2:350		🔊
Standby delay	1Min	>
Sleep delay	15Min	>
Quick temperature	Close	>
Standby temperature	200°C	>
Temperature alarm	Close	>
Counter		>
Resetting		

OK

Tool1 Setting T1:350 T2:350		🔊
Standby delay	1Min	>
Sleep delay	15Min	>
Quick temperature	Close	>
Standby temperature	200°C	>
Temperature alarm	Close	>
Counter		>
Resetting		

Verify Password

★ ★ ★

Cancel (M) Apply (O)

⬆️

Input Value

⬇️

↔️

Toggle the Cursor

OK

Confirm

MENU

Cancel

● **System Settings:**

System settings can set language, temperature unit, temperature upper, temperature lower limit, sound,password switch, change password, mode, peripheral power-on delay, peripheral power-off delay, Communication, information, and reset function.

● **Language:**

Choose the language function under system settings to set the machine's language.

System T1:350 T2:350		🔊
Language	English	
Temperature unit	°C	>
Maximum temperature	500°C	>
Minimum temperature	80°C	>
Sound	🔊	>
Password	🔒	>
Modify password	***	>

OK

System T1:350 T2:350		🔊
Language	English	
Temperature unit	°C	>
Maximum temperature	500°C	>
Minimum temperature	80°C	>
Sound	🔊	>
Password	🔒	>
Modify password	***	>

Language

中文

English

Cancel (M) Apply (O)

⬆️

Toggle the Cursor

⬇️

OK

Confirm

MENU

Cancel

● **Temperature Unit:**

Choose the temperature unit function under system settings to set the temperature unit.

System T1:350 T2:350		🔊
Language	English	>
Temperature unit	°C	>
Maximum temperature	500°C	>
Minimum temperature	80°C	>
Sound	🔊	>
Password	🔒	>
Modify password	***	>

OK

System T1:350 T2:350		🔊
Language	English	>
Temperature unit	°C	>
Maximum temperature	500°C	>
Minimum temperature	80°C	>
Sound	🔊	>
Password	🔒	>
Modify password	***	>

Temperature unit

°C

°F

Cancel(M) Apply(O)

⬆️

Toggle the Cursor

⬇️

OK

Confirm

MENU

Cancel

● **Temperature Limits:**

In the system settings, selecting the temperature upper or lower limit function enables setting temperature warning parameters.

SystemT1:350|T2:350

LanguageEnglish

Temperature unit°C

Maximum temperature500°C

Minimum temperature80°C

Sound

Password

Modify password***

OK

SystemT1:350|T2:350

LanguageEnglish

Temperature unit°C

Maximum temperatureMin:80°CMax:500°C500°C

Minimum temperature500°C80°C

Sound

PasswordCancel(M)Apply(O)

Modify password***

Input Value

Toggle the Cursor

OKConfirm

MENUCancel

Note: Temperature upper and lower limits can restrict the maximum and minimum ranges of the machine's temperature settings. (Factory default temperature upper limit is 500°C/932°F, temperature lower limit is 80°C/176°F, adjustable range: 80°C to 500°C/176°F to 932°F)

● **Sound:**

In the system settings page, select the sound function and press “OK” to turn the machine's sound on or off.

Note: When the does not reach the set temperature, the machine's audible alerts function, when enabled, will emit a regular beeping sound.

SystemT1:350|T2:350

LanguageEnglish

Temperature unit°C

Maximum temperature500°C

Minimum temperature80°C

Sound

Password

Modify password***

Displaying this icon indicates that the sound is enabled.

Sound Off

Sound On

● **Password Switch:**

In the system settings page, select the Password Switch function and press “OK” to turn the password switch on or off.

SystemT1:350|T2:350

LanguageEnglish

Temperature unit°C

Maximum temperature500°C

Minimum temperature80°C

Sound

Password

Modify password***

Password Switch Off

Password Switch On

Tool1:Y130P T1:350|T2:350

Verify Password

Cancel (M)Apply (O)

Input Value

Toggle the Cursor

OKConfirm

MENUCancel

When the password switch function is enabled, entering the menu interface requires inputting the machine password. (For setting the machine password, please refer to the “Password Modification” function.)

● **Password Modification:**

In the system settings page, select “Password Modification,” then press “OK” to set a new password after validating the old password.

System	T1:350 T2:350	🔊
Language	English >	
Temperature unit	°C >	
Maximum temperature	500°C >	
Minimum temperature	80°C >	
Sound	🔊	
Password	🔊	
Modify password	***	

OK

System	T1:350 T2:350	🔊
Language	English >	
Temperature unit	°C >	
Maximum temperature	500°C >	
Minimum temperature	80°C >	
Sound	🔊	
Password	Cancel (M) Apply (O)	
Modify password	***	

Verify Password
* * *

OK

Input Value
Toggle the Cursor
OK Confirm
MENU Cancel

System	T1:350 T2:350	🔊
Language	English >	
Temperature unit	°C >	
Maximum temperature	500°C >	
Minimum temperature	80°C >	
Sound	🔊	
Password	Cancel (M) Apply (O)	
Modify password	***	

OK

System	T1:350 T2:350	🔊
Language	English >	
Temperature unit	°C >	
Maximum temperature	500°C >	
Minimum temperature	80°C >	
Sound	🔊	
Password	Cancel (M) Apply (O)	
Modify password	***	

Verify Password
✓

Enter the new password
Old password validation is correct

● **Master/Slave Mode:**

Choose the Mode function under system settings to set the machine's Master/Slave Mode. (Please refer to page 52 for connection via RS485 communication interface.

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave	
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	0Sec >	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

OK

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave	
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	0Sec >	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

Mode
Slave
Master

OK

Toggle the Cursor
OK Confirm
MENU Cancel

Slave Mode: External device controls the Suction Soldering Station Maintenance System.
Master Mode: Suction Soldering Station Maintenance System controls external devices

● **Peripherals:**

Choose the Peripherals function under system settings to set the Peripherals Type.

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave >	
Peripherals	Fume extractor	
Peripherals on delay	0Sec >	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

OK

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave >	
Peripherals	Fume extractor	
Peripherals on delay	0Sec >	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

Peripherals
Fume extractor
Foot board

OK

Toggle the Cursor
OK Confirm
MENU Cancel

● **Peripheral Power On Delay:**

In the system settings page, select the Peripheral Power On Delay function, and press “OK” to enter the peripheral power on/off delay parameter settings. (Factory default is 0 seconds, with a range of 0-900 seconds)

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave >	
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	0Sec	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

OK

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave >	
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	0Sec	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

Peripherals on delay
Min:0Sec Max:900Sec
015Sec
Cancel (M) Apply (O)

Input Value
Toggle the Cursor
Confirm
Cancel

OK

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave >	
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	15Sec	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

The machine is configured with peripheral power-on delay, and the controlled devices will start 15 seconds after the host is powered on, following the set delay time. (as shown)

● **Peripheral Power Off Delay:**

In the system settings page, select the Peripheral Power Off Delay function. (Note: This feature is not available yet)

System	T1:350 T2:350	🔊
Mode	Slave >	
Peripherals	Fume extractor >	
Peripherals on delay	0Sec	
Peripherals off delay	0Sec >	
Communication parameter	001,38400,8,None,1 >	
Information	GT-6200 V1.0 >	

Peripherals off delay
The delay to close the peripheral is disabled.

● Communication Parameters

Choose the Communication Parameters function under system settings to set the Communication Parameters.

System T1:350 T2:350	
Mode	Slave >
Peripherals	Fume extractor >
Peripherals on delay	0Sec >
Peripherals off delay	0Sec >
Communication parameter	001,38400,8,None,1
Information	GT-6200 V1.0 >

OK

Communication T1:350 T2:350	
Address	001
Baud rate	38400 >
Data bits	8 >
Parity	无 >
Stop bits	1 >
Resetting	

Toggle the Cursor

Confirm

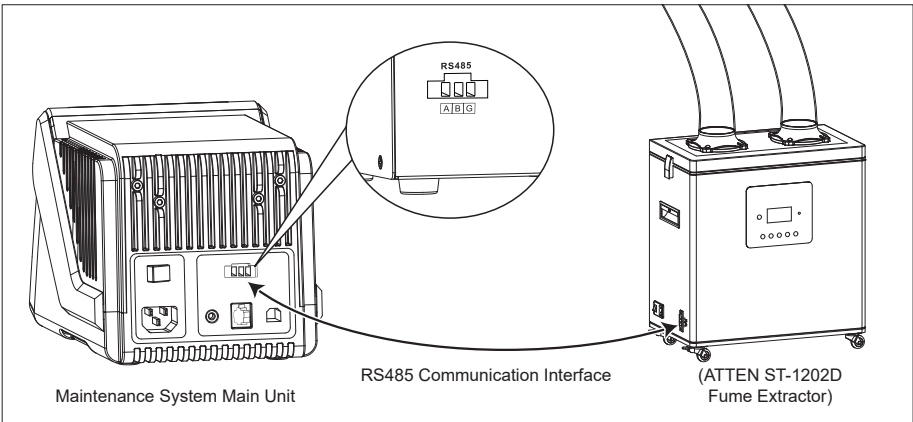
Cancel

Address: For RS485 communication connection, the address code of both machines and equipment should be consistent. (with a range of 1 to 255).

● RS485 Communication (Master Mode):

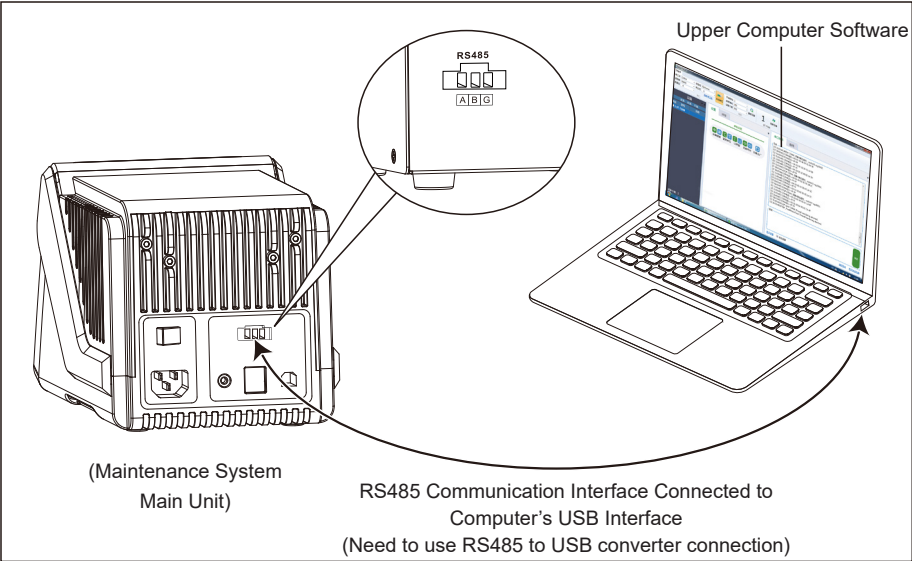
(Note: Peripheral power on delay is only effective when the Maintenance System mode is set to master mode, and both machines have the same address code. It is used in conjunction with the ATTEN Smoke Fume Extractor.)

The connection method is as shown in the diagram:



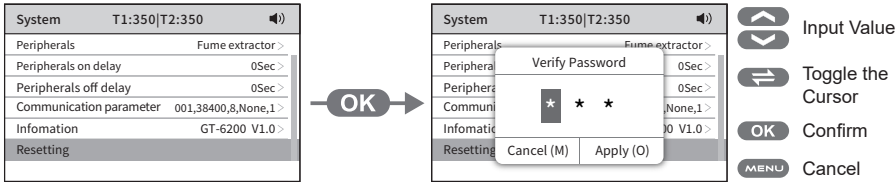
● **RS485 Communication (Slave Mode):**

- ① Set the Maintenance System mode to Slave Mode.
- ② The following figure uses the RS485 to USB converter to connect the RS485 interface of the product with the USB interface of the computer side;
- ③ On the computer side, use upper computer software to control the Maintenance System with commands.



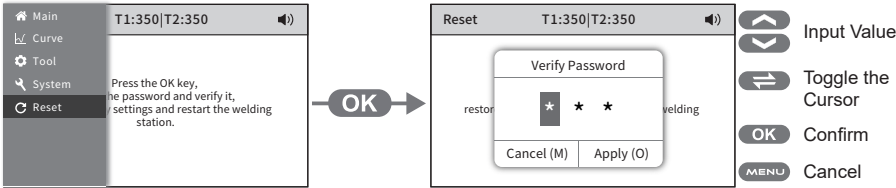
Please visit the “www.atten.com.cn” official website or contact the manufacturer for downloading the corresponding driver, DEMO software, and communication protocol documentation.

● **Reset:**



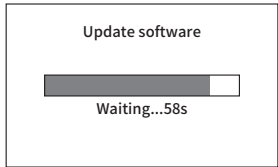
• Factory Reset:

To restore factory settings, a password must be entered. After entering the correct password, the machine will automatically restart and restore the factory settings.

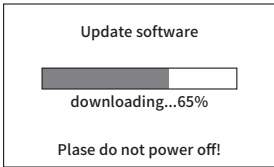


• Software Update:

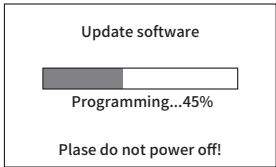
- ① Use USB cable to connect the machine with the corresponding interface of the computer.
- ② In the power off state of the machine, press and hold the “” “” “” “” key and turn on the power switch, the screen shows the countdown to upgrade (Figure 1-4).
- ③ Please visit the “www.atten.com.cn” official website or contact the manufacturer for downloading the corresponding driver, Copy the upgrade software to the machine's USB cable storage disk recognized by the computer, and the machine will automatically load the upgrade software (Figure 1-5).
- ④ After the upgrade software is loaded, the machine will be automatically upgraded (Figure 1-6), and the machine will be restarted automatically after the upgrade is completed.



(Figure 1-4)



(Figure 1-5)

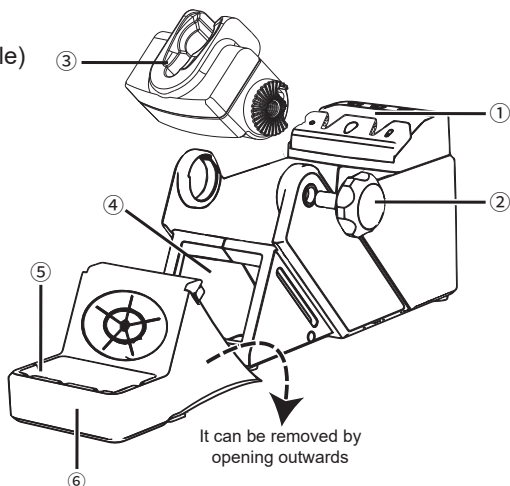


(Figure 1-6)

Note: During software update, all buttons are disabled. Do not disconnect the power or turn off the machine, as it may cause damage to the machine.

● Soldering Iron Holder Diagram:

- ① Rear Holder
- ② Knob (Removable, Adjustable Angle)
- ③ Soldering Iron Holder
- ④ Cleaning Brass Wire
- ⑤ Cleaning Sponge
- ⑥ Removable Silicone Base

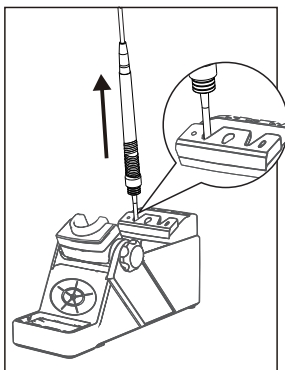


07/ Heating Unit Replacement

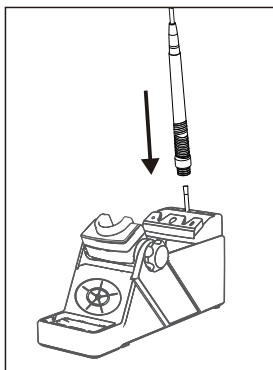
⚠ Warning

When replacing the heater and solder suction, be sure to disconnect the machine's power and wait for the heater and handle to cool down to room temperature.

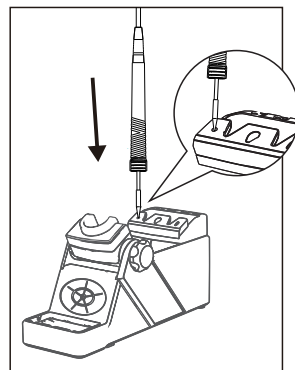
● Heater Replacement:



① Place the handle into the "V" groove of the soldering iron stand and pull up the heater in the direction indicated by the arrow.



② When replacing the heater, align the handle barrel with the heater. (Pay attention to the alignment groove)



③ Depending on the shape of the heater tip, choose the appropriate hole position and install the heater in place following the direction indicated by the arrow.

- ④ After replacing the new heater, reassemble it into the handle.

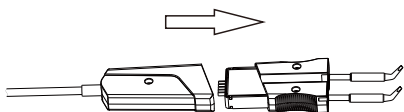
>>Reinstall<< 



• Tweezer Heater Replacement:

- ① Remove the heater from the tweezer section in the direction indicated.

- ② Replace with a new heater, then reassemble it into the handle.

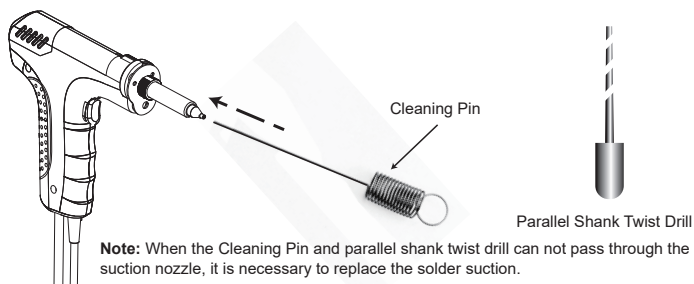


>>Reinstall<< 

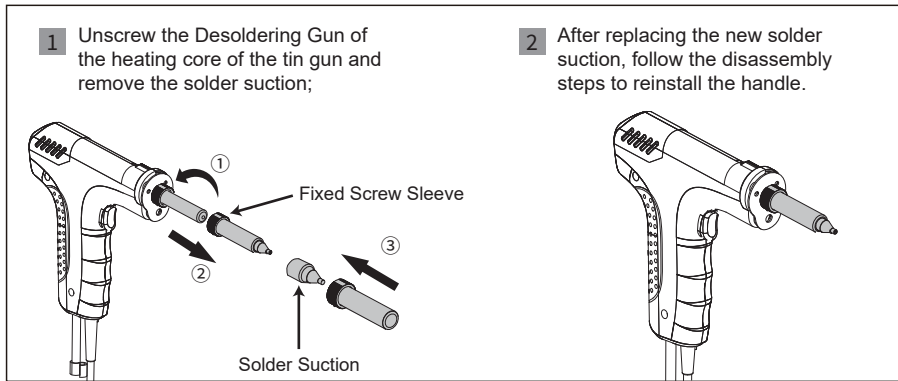


• Cleaning solder Suction:

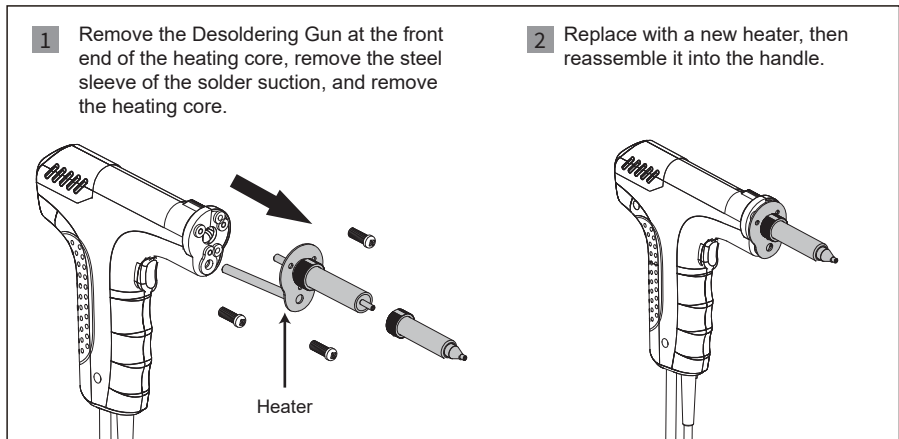
When the solder suction is blocked, it can be cleaned for the solder suction.
If there is residual tin agglomeration, it can be cleaned with straight handle twist drill.



● solder suction Replace:

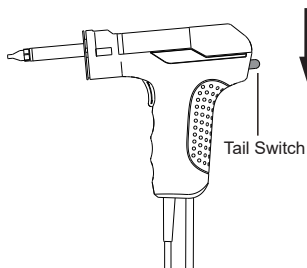


● Desoldering Gun Heater Replacement:

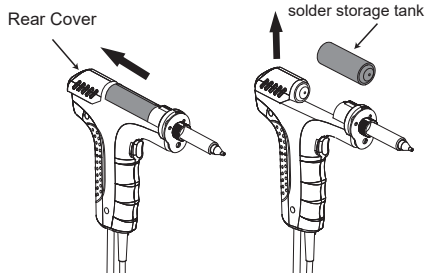


• Clean and Replacement of Solder Desoldering Gun Solder Storage Tank:

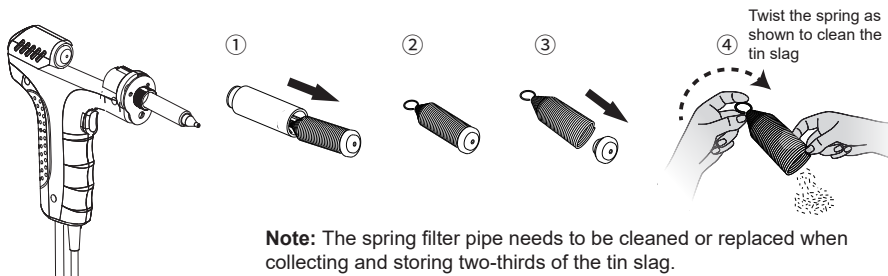
- 1** Clean and replacement of solder desoldering gun solder storage tank;



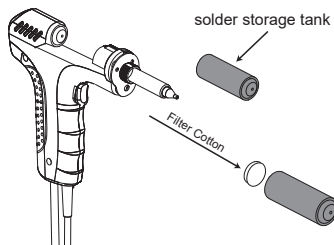
- 2** Push back the back cover to remove the solder storage tank;



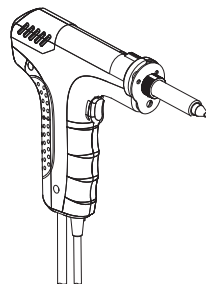
- 3** Take out the spring in the solder storage tank, pull out the rubber plug and twist the spring clockwise to clean the tin slag;



- 4** (as shown in the picture) if the filter cotton is hardened due to the accumulation of solder and flux or the negative pressure generator is "CLOGGED" if the light is red, it needs to be replaced.



- 5** Reload the solder storage tank into the Desoldering Gun



08/ Troubleshooting Guide

Warning

- When checking for faults or cleaning the machine, it must be done by a professional. Always disconnect the machine's power and wait for the soldering iron to cool down to room temperature.
- Before carrying out any cleaning or maintenance work, always make sure that the appliance is disconnected from the mains supply by unplugging the power cord from socket-outlet.

Issue	Possible Causes	Steps to Resolve
Cannot power on	Fuse is not installed or burnt out.	Check if the wiring is correct, confirm if the fuse is installed or shorted, and replace it with an original fuse as needed.
	Poor contact of the power cord.	Check if the power cord is damaged or deformed. If there is an issue, please contact your local dealer.
	Mainboard is damaged.	Please contact your local dealer.
E-0	Handle Removed (No Soldering Iron)	1. Reattach the handle. 2. Check for any internal circuit issues in the handle.
E-1	Open circuit in the heater.	Please contact your local dealer.
E-2	Sensor malfunction	1. The heater is damaged; replace the heater. 2. Sensor lead is open; check the heater sensor lead.
E-3	No zero crossing signal	The zero-crossing sensor is damaged, or the mains power frequency is incorrect, causing the sensor to be damaged.
E-5	Overcurrent protection	Short circuit inside the heater, it is recommended to replace the heater.
E-8	Over-temperature protection	1. Temperature sensor is abnormal; it is recommended to replace the heater. 2. The heater temperature is too high, shut down and restart the machine after cooling. 3. Caused by damage to other components, it is recommended to return for factory repair
E-9	Accessories identification abnormality	1. The device does not support this type of accessory. Please use the original manufacturer's product. 2. Accessory's internal circuitry is abnormal.

